



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

VAMoS

Verarbeitung, Analyse und Modellierung natürlicher Sprache:
Computerlinguistik – Psycholinguistik – Theoretische Linguistik

Processing, Analysis and Theories of Natural Language:
Computational Linguistics – Psycholinguistics – Theoretical Linguistics

WINTERSEMESTER 2022/2023

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

+++ **Veranstaltungsbeginn in der Woche ab 17.10.2022** +++

+++ **Erstsemester: Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 3** +++

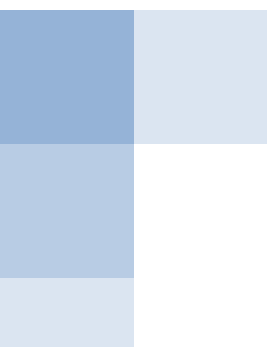
+++ **Wiederholer/innen von Grundkursen beachten bitte die Hinweise auf Seite 4** +++

Sprachwissenschaftliches Institut

Fakultät für Philologie
Ruhr-Universität Bochum
D-44780 Bochum

Fon +49 (0)234 32-28460
Fax +49 (0)234 32-14137
info@linguistics.rub.de

WWW.LINGUISTICS.RUB.DE



Hinweise zu diesem Studienführer für die Studienfächer VAMoS und Linguistik

Hinweise zum Status dieses Studienführers

Dieser Studienführer ist sowohl für die auslaufenden BA/MA-Studiengänge **Linguistik** als auch für die neuen BA/MA-Studiengänge **VAMoS** ausgelegt. Dies bedingt eine dementsprechend angepasste zweiteilige Struktur: Die Punkte zu Modulen und Modulprüfungen finden sich separat für beide Studienfächer unter

VAMoS: Module und Modulprüfungen

Linguistik: Module und Modulprüfungen
(GPO 2016)

sowie im *Modulhandbuch Linguistik* und dem *Modulhandbuch VAMoS*. Beide Modulhandbücher finden Sie hier:

linguistics.rub.de/studium/modulhandbuch .

Hinweise zu den Raumangaben: Spätere Raum/Hörsaal-Änderungen möglich

Alle Raumangaben, die Sie in diesem Studienführer finden, sind vorläufig und entsprechen dem Stand der Buchung vor einigen Wochen.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich die Raumzuweisungen für die Seminare noch einmal kurzfristig vor Vorlesungsbeginn ändern, wenn die genauen Teilnehmer/innenzahlen feststehen, und sich u. U. erneut Nutzungs- und Zugangseinschränkungen wegen Pandemiegegnmaßnahmen ergeben.

Wir informieren Sie so frühzeitig wie möglich.

VAMoS: Hinweise für Erstsemester

Einführungsveranstaltung für Erstsemester in VAMoS

Wie in jedem Wintersemester gibt es auch jetzt für die Erstsemester eine allgemeine Informationsveranstaltung zum Studium, deren Besuch wir den Studienanfänger/innen dringend empfehlen. In dieser Veranstaltung werden alle Themen angesprochen, von denen wir wissen, dass Sie sie zu Beginn Ihres Studiums am brennendsten interessieren – das Motto der Veranstaltung entspricht in etwa der Beantwortung der Frage *Wie geht das bloß alles – jetzt und überhaupt?*

Diese Einführungsveranstaltung findet statt am

Donnerstag, 13.10.2022

12:15–13:00 Uhr

GB 1/52 [die Seminarraumangabe ist vorläufig]

Sie müssen sich zu dieser Veranstaltung **weder an- noch abmelden** – seien Sie bitte einfach pünktlich da.

Vorkurs Python

Der Besuch dieses Vorkurses wird für Erstsemester dringend empfohlen. Er findet im Oktober kurz vor Vorlesungsbeginn an den folgenden Tagen statt:

04.10.–07.10.2022

IT-Pool [GB 03/149]

Genaue Termine, Ort und etwaige kurzfristige Änderungen erfahren Sie über die Mailingliste *ling-ba-students*, über das Webportal des Instituts sowie weiter hinten in diesem Studienführer unter *Vorkurse (VAMoS)*. Beachten Sie dort auch bitte die Hinweise zur Anmeldung!

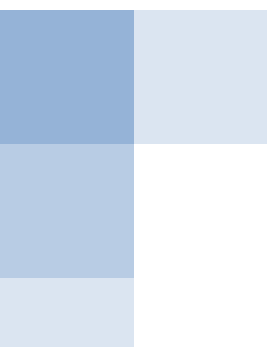
Ihre Lehrveranstaltungen im 1. Semester VAMoS

Sie besuchen in Ihrem ersten Semester außer dem o. a. Vorkurs die folgenden drei Lehrveranstaltungen in VAMoS:

- Grundkurs **Einführung in die Linguistik** (4-stündig; Modul *Grundlagen Linguistik*) bei Eva Belke, Ralf Klabunde und Agata Renans
- Grundkurs **Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik** (2-stündig; Modul *Grundlagen Linguistik*) bei Ralf Klabunde
- Grundkurs **Einführung in Python** (4-stündig; Modul *Grundlagen Programmierung*) bei Stefanie Dipper

Das wär's: Außer dem o. a. **Vorkurs Python** und den eben aufgeführten **3 Grundkursen** müssen Sie in VAMoS in Ihrem ersten Semester keine weiteren Lehrveranstaltungen besuchen.

Ausführliche Information zu diesen Lehrveranstaltungen finden Sie etwas weiter hinten in diesem Studienführer unter *Grundkurse*.



Linguistik: Hinweise für Wiederholer/innen von Grundkursen der Linguistik

Wiederholung von Grundkursen der Module

Linguistische Grundlagen, Linguistische Methoden, Linguistische Schwerpunkte

Wenn Sie einen oder mehrere Grundkurse in den o. a. Modulen noch nicht bestanden haben, können Sie das nachholen.

Dazu schreiben Sie eine kurze formlose E-Mail an den/die Kursleiter/in des jeweiligen Grundkurses, den Sie nicht bestanden haben.

Falls Sie mehrere Grundkurse in den o. a. Modulen nicht bestanden haben, müssen Sie eine Anmeldungsmail für jeden Kurs schreiben. Diese Anmeldungsmail/s muss/müssen bis

spätestens 30.09.2022

bei dem/der jeweiligen Kursleiter/in eingegangen sein. Sie werden dann rechtzeitig über Zeit und Ort des Nachholtermins informiert.

Wiederholung des Moduls *Computerlinguistik 1 (CL 1)*

Wenn Sie dieses Modul im Linguistik-Studium mit Schwerpunkt CL noch nicht bestanden haben, können/müssen Sie es durch den Besuch des Grundkurses **Einführung in Python** im Wintersemester 2022/2023 wiederholen. Vgl. dazu unbedingt die Ankündigung zum Grundkurs **Einführung in Python** weiter hinten in diesem Studienführer.

Information für Studierende der Angewandten Informatik

Allgemeine Hinweise

Anmeldung in eCampus: Für die Studierenden der Angewandten Informatik ist die fristgemäße Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen von VAMoS/Linguistik in eCampus verpflichtend. Diese Anmeldung in eCampus müssen Sie also zusätzlich zur Anmeldung über *FlexNow* leisten.

Hintergrund: Lehrende am Sprachwissenschaftlichen Institut haben keinerlei Zugriff auf Ihre Daten in *FlexNow* und können nur über Ihre Anmeldung in eCampus überhaupt von Ihrer Teilnahme erfahren und Sie auch nur über eCampus kontaktieren. Die Ergebnisse Ihrer jeweiligen Lehrveranstaltungen werden zum/nach Vorlesungsende schriftlich an Ihr Prüfungsamt gemeldet, das dann auch für Sie die Kreditierung in *FlexNow* vornimmt.

Studienbüro Linguistik & VAMoS (SBL): Auch die Studierenden der Angewandten Informatik können sich mit einschlägigen Fragen und Wünschen an das SBL wenden unter ling-sbl@rub.de. Was genau in die Zuständigkeit des SBL fällt, erfahren Sie weiter hinten im Studienführer unter Punkt **Studienbüro Linguistik & VAMoS**.

Lehrveranstaltungen für Studierende der Angewandten Informatik: Die in diesem Semester für Studierende der Angewandten Informatik offenen Lehrveranstaltungen der Linguistik bzw. VAMoS finden Sie in der untenstehenden Tabelle. Weitere Information über diese Veranstaltungen wie Inhalte und Leistungsanforderungen finden Sie weiter hinten in diesem Studienführer in den jeweiligen Veranstaltungsbeschreibungen.

Pflichtveranstaltungen für AI-Studierende im Studienfach VAMoS

Der erfolgreiche Besuch der Kurse *Einführung in die Linguistik* und des VAMoS-Moduls *Aufbaumodul Computerlinguistik* wird für die Studierenden der Angewandten Informatik mit Nachdruck empfohlen und ist eine wichtige Vorbereitung für den Besuch aller weiteren Veranstaltungen der (Computer)Linguistik.

Wintersemester 2022/2023

Lehrveranstaltungen für Studierende der Angewandten Informatik

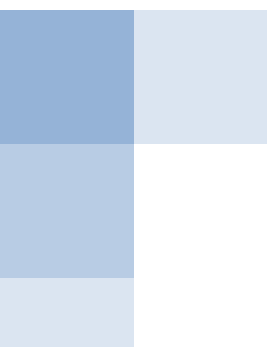
Vorl.-Nr.	Termin	Titel	Dozent/in
050004	do 10–12 fr 10–12	<i>Einführung in die Linguistik</i> (VAMoS-Modul <i>Grundlagen Linguistik</i>)	Belke / Klabunde / Renans
050008	di 10–12 do 10–12	<i>Methoden der Computerlinguistik</i> (VAMoS-Modul <i>Aufbaumodul Computerlinguistik</i>)	Dipper
050042	mo 10–12	<i>Computational Semantics</i> (Modul <i>Anwendungen der Computerlinguistik</i>)	Klabunde

Lehrende des Sprachwissenschaftlichen Instituts

Name	Raum	Telefon	Lehr-/Beratungsgebiet
(0234) 32-			
Belke, Eva, Prof. Dr.	GB 1/162	25116	Linguistik & Psycholinguistik (stellv. <i>Geschäftsführende Direktorin</i>)
Braun, Pia Marie, M.A.	GB 1/158	22462	Psycholinguistik
Dipper, Stefanie, Prof. Dr.	GB 1/161	25112	Linguistik & Computerlinguistik (<i>Geschäftsführende Direktorin</i>)
Klabunde, Ralf, Prof. Dr.	GB 1/150	22460	Linguistik & Computerlinguistik
Renans, Agata, Jun.-Prof. Dr.	GB 1/155	26009	Linguistik

E-Mail-Adressen und weitere Informationen finden Sie auf den Web-Seiten des Instituts unter

linguistics.rub.de/kontakt/personen/



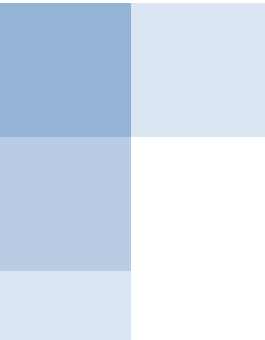
Der *Student Guide*

Am Sprachwissenschaftlichen Institut stellen wir Ihnen einen *Student Guide* zur Verfügung, der für die Studierenden von VAMoS und der Linguistik eine verbindliche Hilfestellung in allen Fragen des Studiums am Institut sein soll. In diesem *Student Guide* werden die wichtigsten Informationen, die Ihr Studium betreffen, an einer Stelle als allgemeine Referenz zusammengefasst. Dies betrifft Themen, die vom E-Mail-Verkehr über Tipps und Vorgaben zu Hausarbeiten bis zu Anmeldeverfahren und Bibliotheksnutzung reichen.

Der *Student Guide* wird regelmäßig aktualisiert, um Sie immer auf dem neuesten Stand zu halten. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie immer unter

linguistics.rub.de/studium/studentguide

Achtung: Der *Student Guide* wird derzeit noch für das neue Studienfach VAMoS überarbeitet. Die fertige Neufassung finden Sie dann noch vor Vorlesungsbeginn wie immer unter dem o. a. Link.



Die *students*-Mailingliste

Am Sprachwissenschaftlichen Institut gibt es eine eigene Mailingliste für die Studierenden:

ling-ba-students@lists.ruhr-uni-bochum.de

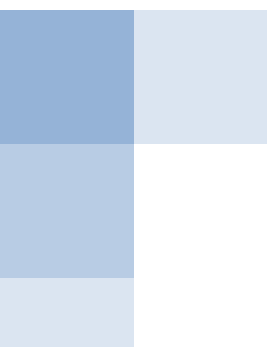
Dies ist eine Liste, die ausschließlich für die Studierenden des Fachs reserviert ist. Sie dient der Vermittlung der Information über alles, was das Studium von VAMoS und der Linguistik in Bochum betrifft, ist aber gleichzeitig auch auf solche Themen beschränkt.

Die Mailingliste dient nicht zuletzt dem Zweck, alle Studierenden des Fachs schnell und mit geringem Aufwand erreichen zu können, z. B. für dringende Bekanntmachungen der Lehrenden, der Fachschaft oder der Geschäftsführung. Da insbesondere die Geschäftsführung auf einen solchen Weg der Benachrichtigung angewiesen ist, gilt Folgendes:

Das Abonnement der *students*-Liste ist für alle Studierenden des Sprachwissenschaftlichen Instituts Pflicht.

Es wird eher wenig und nur Wichtiges über diese Liste gepostet, so dass Sie nicht unnötig viele Mails darüber bekommen. Ebenso achten wir darauf, dass die Liste frei von Spam bleibt. Alles Weitere finden Sie auf der Webseite der *students*-Liste, wo Sie die Liste auch abonnieren können:

lists.ruhr-uni-bochum.de/mailman/listinfo/ling-ba-students



Zulässige E-Mail-Adressen für die Kommunikation mit dem Institut

Bitte berücksichtigen Sie, dass für die E-Mail-Kommunikation am Institut generell Folgendes gilt:

Die Verwendung Ihrer rub-E-Mail-Adresse (also die mit der üblichen Form *vorname.nachname@rub.de* bzw. *vorname.nachname@ruhr-uni-bochum.de*) ist die verbindliche Grundlage für die E-Mail-Kommunikation am Sprachwissenschaftlichen Institut.

Sie müssen sich daher sowohl in eCampus als auch in Moodle und auf der *students*-Liste mit Ihrer rub-Adresse eintragen und darauf achten, den dazugehörigen Account mindestens einmal täglich auf Eingänge zu prüfen.

Von den Mitgliedern des Instituts werden keine Mails an Ihre Adressen bei externen Providern verschickt. Es gilt also Folgendes:

Am Sprachwissenschaftlichen Institut werden generell keine Mails von Studierenden bearbeitet, die nicht von einer rub-Adresse, sondern von anderen, externen Adressen gesendet werden. Das heißt: Wenn Sie weiterhin Mails von Ihrer Lieblingsadresse *schnuppsi@schabernack.org* o. ä. an Institutsadressen schicken, werden diese Mails ignoriert.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen, die dazu dienen sollen, (i) Ihnen wichtige Informationen schnell und zuverlässig zukommen lassen zu können, (ii) Ihre Mailidentität vor Missbrauch zu schützen und (iii) effektivere Maßnahmen gegen Spam (an Sie und uns gerichtet) ergreifen zu können (vgl. dazu auch die Maßnahmen von IT.SERVICES).

Studienbüro Linguistik & VAMoS

Das **Studienbüro Linguistik & VAMoS** ist ein Service für die Studierenden der beiden Studienfächer Linguistik und VAMoS am Sprachwissenschaftlichen Institut der Ruhr-Universität Bochum. Unser Angebot soll die Studierenden in allen fachlichen Belangen des Studiums unterstützen, sowohl durch Beratung, als auch durch die Bereitstellung von Geräten und Materialien.

Was im Einzelnen geboten wird:

- Studentische Beratung zum Ablauf des Studiums
- Organisation des Fachtutorien-Programms
- Informationen zur Anmeldung und Durchführung von mündlichen Prüfung(en) in Abschlussmodulen
- Hilfestellung bei Hausarbeiten, Präsentationen, Protokollen etc.
- Nutzung von eCampus einschließlich Druck von Studienbescheinigungen
- Bereitstellung, Archivierung und Vervielfältigung der Seminarliteratur.

Informationen zum Studienbüro

Öffnungszeiten	Die jeweiligen aktuellen und genauen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Webseiten des SBL (siehe unten).
Raum	GB 1/153
Telefon	(0234) 32-22467
E-Mail	ling-sbl@rub.de
Internet	https://www.linguistics.rub.de/studium/studienburo/

Fachschaftsrat

Die Fachschaft umfasst alle Studierenden eines Fachs. Ihre Interessenvertretung ist der **Fachschaftsrat** (kurz **FSR**), dessen Mitglieder auf ein Jahr von der Vollversammlung der Fachschafts-Mitglieder gewählt werden. Der FSR VAMoS bzw. Linguistik besteht aus maximal 20 Mitgliedern, die sich mindestens einmal im Monat treffen. Die Protokolle der Sitzungen sind auf der Homepage einzusehen. Der Fachschaftsrat ist Ansprechpartner, wenn es Fragen jedweder Art bezüglich des Studiums gibt, kümmert sich aber auch um das studentische Leben neben dem Studium:

- Für interessierte Fachschaftsmitglieder organisiert der FSR die Teilnahme an linguistischen Tagungen und kann Reisekostenzuschüsse sowohl selbst vergeben als auch vermitteln.
- Der FSR stellt zwei voll stimmberechtigte studentische Mitglieder für Berufungskommissionen bei der Wieder- bzw. Neubesetzung von Professuren am Sprachwissenschaftlichen Institut.
- Der FSR gibt über die *students*-Liste Informationen von allgemeinem Interesse (etwa zu offenen Hilfskraftstellen, anstehenden Veranstaltungen, linguistischen Tagungen) an alle Studierenden des Instituts weiter.
- Beim *Tag der offenen Tür* der RUB ist der FSR mit studentischen Vorträgen und einem erweiterten Beratungsangebot vertreten.
- Jedes Jahr organisiert der FSR die Rock-Party im Frühjahr, die Sommer-Party im Juli sowie die Jahresabschlussfeier im Dezember.
- Im Oktober veranstaltet der FSR eine „Ersti-Woche“ mit erweitertem Beratungsangebot, gemeinsamem Brunch und Campusführungen.
- Schließlich sind Mitglieder des FSR auch in anderen Gremien vertreten (z. B. Fakultätsrat, Institutsrat, **FSVK** [*Gemeinsame Vertretung aller Fachschaften*], **PhiFa** [*Gemeinsame Vertretung der Fachschaften der Fakultät für Philologie*]).

Informationen zur Fachschaft

E-Mail	fsr-linguistik@lists.rub.de
Internet	www.linguistik-fachschaft.de

Lehrveranstaltungen und Module

Beginn

Sofern im Einzelfall nicht anders angekündigt, beginnen die Lehrveranstaltungen am Sprachwissenschaftlichen Institut erst in der Woche vom **17.10.2022**.

Anmeldung

Die Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen erfolgt zwingend durch **eCampus**. Im Normalfall muss die Anmeldung bis zum **01.10.2022** [23.59 Uhr] erfolgen. Sollten jedoch andere Fristen einzuhalten sein (z. B. für die Erstsemester) und/oder eine zusätzliche Anmeldung bei dem/der Seminarleiter/in erforderlich sein, ist dies bei den entsprechenden Veranstaltungen ausgewiesen. In Pro- und Hauptseminaren (Linguistik) behalten sich die Lehrenden vor, ggf. zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllt sind, beispielsweise über die Vorlage eines *Transcript of Records*.

Kreditierung

Bei der Kreditierung aller Lehrveranstaltungen wird grundsätzlich vorausgesetzt, dass

- die Teilnehmer/innen die Kursarbeit durch **aktive Beteiligung** an der Seminar- diskussion mitgestalten.
- Ebenso selbstverständlich wird **regelmäßige Lektüre** vorausgesetzt.

Dies gilt unabhängig von den jeweils spezifizierten Anforderungen hinsichtlich Studien- und Prüfungsleistungen (vgl. dazu die detaillierten Angaben im *Modulhandbuch VAMoS* und im *Modulhandbuch Linguistik*, die Sie unter einer Adresse hier finden: <https://www.linguistics.rub.de/studium/downloads/#modul>).

Vorkurse (VAMoS)

Vorkurs (VAMoS) 050050	VAMoS: keine Modulzuordnung, freiwilliger Vorkurs (nur für Studierende, die ab WS 2021/2022 eingeschrieben wurden)
Blockseminar 04.10.–07.10.22 10–17 Uhr GB 03/46 & GB 03/149 [IT-Pool]	Vorkurs Python: Erste Schritte in der Programmierung mit Python Stefanie Dipper
Voraussetzungen	Dieser Vorkurs richtet sich an Studierende ohne jegliche Vorkenntnisse in Programmierung.
Kursinhalt	In diesem Vorkurs werden Basiskenntnisse in der Programmierung mit Python vermittelt, wie sie für den Besuch von vertiefenden Einführungen vorausgesetzt werden. Programmieren kann nur durch viel Üben gelernt werden, daher stellen begleitende Programmieraufgaben eine wichtige Ergänzung dar. Inhalte des Vorkurses sind: ▪ Sie lernen, wie Programmcode geschrieben und ausgeführt wird. Dazu nutzen wir <i>Jupyter-Notebooks</i>, eine sogenannte Entwicklungsumgebung, d. h. ein Programm, das die Nutzer beim Entwickeln eines Programms beim Schreiben von Programmcode unterstützt. ▪ Sie lernen die basalen Datentypen, Operationen und Kontrollstrukturen in Python kennen. ▪ Sie schreiben selbst erste kleine Programme, vorwiegend mit direktem Anwendungsbezug zur Linguistik. ▪ Sie lernen, Fehlermeldungen des Programms zu verstehen und damit umzugehen. Der Vorkurs findet in Form eines einwöchigen Blockkurses vor Beginn der Vorlesungszeit (04.10.–7.10.2022) täglich von 10–17 Uhr statt. Der Kurs besteht aus Selbstlern-Tutorials und praktischen Übungen, die über den Tag verteilt abwechselnd stattfinden. Sowohl zu inhaltlichen Punkten wie auch zu Problemen bei der Programmierung wird es Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und sich beraten und unterstützen zu lassen
Anmeldung	Für diesen Kurs müssen Sie sich bis spätestens zum 26.09.2022, 12:00 Uhr in eCampus anmelden! Es wird ein Moodle-Kurs für die Zurverfügungstellung der Materialien eingerichtet. Das Passwort dazu wird am 26.09.2022 nach

12:00 Uhr an alle Studierenden per E-Mail geschickt, die in eCampus für den Kurs angemeldet sind.	
Studienleistung VAMoS: 0 CP	Studierende von VAMoS: Dieser Grundkurs ist für Sie freiwillig. Sie müssen daher auch keine Studienleistung erbringen und erhalten dementsprechend auch keine Kreditpunkte.
Modulprüfung	Es gibt keine Modulprüfung.
Kursmaterialien & Kommunikation	Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-IDs und die Kurs-Passwörter für die Anmeldung werden über eCampus bekanntgegeben.
Literatur	Wird im Kurs bekanntgegeben.

Grundkurse (VAMoS & AI)

Grundkurs 050004	VAMoS: MODUL GRUNDLAGEN LINGUISTIK (nur für Studierende, die ab WS 2021/2022 eingeschrieben wurden). AI: Zuordnung zu Modul gemäß jeweilig gültiger Prüfungsordnung.
vierstündig (4 SWS – Sie müssen also beide Sitzungen besuchen): Do 10-12 Uhr HGB 10 und Fr 10-12 Uhr HGB 40	VAMoS: Das Modul wird in diesem Semester durch den Grundkurs <i>Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik</i> (Klabunde, Mo 16–18) ergänzt und abgeschlossen. AI: AI-Studierende besuchen den <i>eben genannten</i> Grundkurs <i>Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik</i> <u>nicht</u>.
	Einführung in die Linguistik Eva Belke, Ralf Klabunde, Agata Renans
Voraussetzungen	Studierende von VAMoS: Keine: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse in der Linguistik. Studierende der AI: Keine: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Angewandten Informatik ohne Vorkenntnisse in der Linguistik.
Kursinhalt	Der Kurs soll wesentliche Grundlagen der Linguistik vermitteln, die das Fundament für weiterführende Veranstaltungen zu unterschiedlichen Bereichen der Sprachanalyse bereitstellen. Dieser Grundkurs orientiert sich dabei an den klassischen Teildisziplinen der Linguistik: ▪ Phonetik & Phonologie: Hier geht es um Sprachlaute und die lautliche Struktur natürlichsprachlicher Äußerungen. Dies wird im Einzelnen u. a. in der artikulatorischen und der akustischen Phonetik, bei der Lautklassifikation und der Definition von natürlichen (Laut-)Klassen behandelt. Wir werden dabei einfache phonologische Regeln, Repräsentationen und Prozesse diskutieren. ▪ Morphologie: Die (linguistische) Morphologie befasst sich u. a. mit der Form, Struktur und Bildung von Wörtern. Wir werden kennenlernen derivationelle Morphologie und Flexionsmorphologie, Komposition, wortbasierte Regeln, interne Hierarchie der Wortstruktur, Morphophonologie.

- **Syntax:** In der Syntax geht es um die Struktur von natürlichsprachlichen Sätzen. U. a. werden wir uns dabei mit möglichen Wortfolgen im Satz (Wortstellung etc.), Einheiten syntaktischer Analyse, Konstituententests, Phrasenstruktur, einfachen syntaktische Analysen befassen. Das sogenannte Feldermodell für eine Beschreibung der Syntax des Deutschen wird thematisiert sowie die sog. Dependenzgrammatik, die in der computerlinguistischen Syntaxanalyse eine wichtige Rolle spielt.
- **Semantik:** Die Semantik als weitere linguistische Teildisziplin befasst sich mit der Bedeutung sprachlicher Ausdrücke. Wir werden Bedeutungsebenen und Bedeutungsarten, lexikalische Semantik und semantische Relationen (Synonymie, Antonymie, Hypo- und Hyperonymie, etc.) sowie kompositionelle Satzsemantik kennenlernen.
- **Pragmatik:** Die Pragmatik befasst sich schließlich mit dem Gebrauch sprachlicher Ausdrücke in spezifischen Kommunikationssituationen. Zentrale Konzepte, die wir kennenlernen, werden *Konversationsmaximen*, *Implikatur*, *Präsupposition*, *Deixis*, *Sprechakte* sein.

Die begleitende Lektüre zum Kurs werden Dipper et al. (2018) sowie Klabunde et al. (2022) sein (vgl. unten).

Tutorium

Zu dieser Lehrveranstaltung wird es ein Tutorium geben, in denen u. a. Übungen zu den im Kurs besprochenen Inhalten durchgeführt werden, die Studierenden Unterstützung zu den schriftlichen Hausaufgaben und zur Klausurvorbereitung bekommen und schwierige Elemente des Lernstoffs nachbereitet werden. Die Teilnahme am Tutorium wird daher dringend empfohlen. Die Termine der Tutoriensitzungen werden zu Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.

Anmeldung

Studierende von VAMoS: Sie müssen sich bis spätestens zum **31.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Kurs angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studierende der AI: Sie müssen sich unbedingt in **eCampus** bis spätestens zum **31.10.** zu dieser Lehrveranstaltung anmelden! Eine Anmeldung über *FlexNow* ist leider nicht ausreichend.

Hintergrund: Lehrende am Sprachwissenschaftlichen Institut haben keinerlei Zugriff auf Ihre Daten in *FlexNow* und können nur über Ihre Anmeldung in eCampus überhaupt von Ihrer Teilnahme erfahren und Sie kontaktieren. Die Ergebnisse Ihrer jeweiligen Lehrveranstaltungen werden zum/nach Vorlesungsende schriftlich an Ihr Prüfungsamt gemeldet, das dann auch die Kreditierung in *FlexNow* vornimmt.

Abmeldung	Sie können sich bis spätestens zum 30.11. [23.59 Uhr] von diesem Grundkurs abmelden, ohne dass dies Konsequenzen für das Bestehen der betreffenden Modulteilprüfung hat. Melden Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt vom Grundkurs ab, wird die betreffende Modulteilprüfung und damit die Modulprüfung als nicht bestanden gewertet.
Studienleistung VAMoS: 4 CP	Studierende von VAMoS: Für die (unbenotete) Studienleistung, die Sie in diesem Grundkurs durch schriftliche Hausaufgaben erbringen, werden Ihnen 4,0 CP kreditiert. Studierende der AI: Die Hausgaben sind für Sie Bestandteil der Modulprüfung (vgl. unten), da für Sie unbenotete Studienleistungen erfahrungsgemäß nicht hilfreich sind.
Modulprüfung VAMoS: 2 CP AI: 6 CP	Studierende von VAMoS: Die ebenfalls unbenotete Modulabschlussprüfung für das gesamte Modul <i>Grundlagen Linguistik</i>, sprich für beide Grundkurse des Moduls zusammen (<i>Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik</i> sowie <i>Einführung in die Linguistik</i>), wird in Form einer abschließenden Klausur in diesem Grundkurs voraussichtlich gegen Ende der Vorlesungszeit erbracht. Die genauen Bedingungen dieser Prüfungsleistung bzw. dieser Modulabschlussprüfung werden frühzeitig in den Grundkursen bekannt gegeben. Studierende der AI: - Die benotete Modulabschlussprüfung wird in Form von schriftlichen Hausaufgaben in diesem Grundkurs sowie einer abschließenden Klausur voraussichtlich gegen Ende der Vorlesungszeit erbracht. Die genauen Bedingungen dieser Prüfungsleistung bzw. dieser Modulabschlussprüfung werden frühzeitig im Grundkurs bekannt gegeben. - Sie müssen sich nicht separat zur Modulprüfung anmelden: Mit Ihrer Anmeldung über eCampus (und nur so) sind Sie auch gleichzeitig zur Abschlussklausur angemeldet.
Kursmaterialien & Kommunikation	Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in den ersten Sitzungen bekanntgegeben.
Literatur	Dipper, S., Klabunde, R., & Mihatsch, W. (Eds.). (2018). <i>Linguistik: Eine Einführung (nicht nur) für Germanisten, Romanisten und Anglisten</i>. Springer. https://doi.org/10.1007/978-3-662-55589-7 Klabunde, R., Mihatsch, W., & Dipper, S. (Eds.). (2022). <i>Linguistik im Sprachvergleich: Germanistik–Romanistik–Anglistik</i>. J. B. Metzler. https://doi.org/10.1007/978-3-662-62806-5 [Beide o. a. Bände sind aus dem RUB-Netz bzw. per VPN frei verfügbar.] Weitere Literatur wird zu Beginn des Kurses bekanntgegeben.

Grundkurs 050005	VAMoS: MODUL GRUNDLAGEN PROGRAMMIERUNG (nur für Studierende, die ab WS 2021/2022 eingeschrieben wurden) Linguistik: MODUL COMPUTERLINGUISTIK 1 (nur für Studierende, die vor dem WS 2021/2022 eingeschrieben wurden)
	Die o. a. Module werden im nächsten Semester durch einen weiteren Grundkurs und einer dort zu erbringenden Studienleistung von 2 CP abgeschlossen.
vierstündig (4 SWS – Sie müssen also beide Sitzungen besuchen): Di 14-16 Uhr [Kurs] HGB10 + IT-Pool (GB 03/149) Do 12-14 Uhr [Übung] HGB30	Einführung in Python Stefanie Dipper [Kurs] & N. N. [Übung]
Voraussetzungen	Basiskonntnisse in der Programmierung, wie sie z. B. im Rahmen des Vorkurses <i>Erste Schritte in der Programmierung mit Python</i> vermittelt werden.
Kursinhalt	Ein grundlegendes Verständnis für den Aufbau und die Funktionsweisen von Computerprogrammen stellt eine wichtige Kompetenz in der modernen Gesellschaft dar, in der in immer größerem Maße digitale Methoden zum Einsatz kommen. Dieses Verständnis soll anhand einer umfassenden Einführung in die Programmiersprache Python und durch praktische Programmierübungen vermittelt und erworben werden. Python ist bekannt für seine leichte Erlernbarkeit und kann beispielsweise für die Korpusaufbereitung und -analyse eingesetzt werden. Neben Grundlagen zu Programmierkonzepten und Datentypen zeigt der Kurs insbesondere die Anwendung in der Forschungspraxis auf. Der Kurs besteht aus zwei Teilen: 1. Einem theoretischen Teil in Form eines <i>inverted classroom</i>, in dem sich die Teilnehmer:innen die digital zur Verfügung gestellten Inhalte eigenständig aneignen. Fragen dazu werden in gemeinsamen Sitzungen besprochen. 2. Einer praktischen Übung, in der die Teilnehmer:innen begleitet kleine Programmieraufgaben lösen sowie Fragen und Probleme geklärt werden.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 31.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Kurs angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Abmeldung	Sie können sich bis spätestens zum 30.11. [23.59 Uhr] von diesem Grundkurs abmelden, ohne dass dies Konsequenzen für das Bestehen der betreffenden Modulteilprüfung hat. Melden Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt vom Grundkurs ab, wird die betreffende Modulteilprüfung und damit die Modulprüfung als nicht bestanden gewertet.
Studienleistung VAMoS: 4 CP Linguistik: 5 CP [erhöhte Workload]	VAMoS & Linguistik: Regelmäßige aktive Teilnahme und Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Modulprüfung VAMoS: 2 CP Linguistik: 5 CP [erhöhte Workload]	VAMoS & Linguistik: Programmieraufgabe. Studierende der Linguistik: Wichtig – Sie können diese Prüfungsleistung wahlweise hier in diesem Modul (auch bereits in diesem Semester, falls gewünscht) oder im Modul <i>Aufbaumodul Computerlinguistik</i> erbringen.
Kursmaterialien & Kommunikation	Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-IDs und die Kurs-Passwörter für die Anmeldung werden in den ersten Sitzungen bekanntgegeben.
Literatur	Lutz, M. (2013). <i>Learning Python</i> (5th ed.). O'Reilly.

Grundkurs 050006	VAMoS: MODUL GRUNDLAGEN LINGUISTIK (nur für Studierende, die ab WS 2021/2022 eingeschrieben wurden)
	Das Modul wird in diesem Semester durch den Grundkurs <i>Einführung in die Linguistik</i> (Belke/Klabunde/Renans, Do 10–12 + Fr 10–12) ergänzt und abgeschlossen.
Mo 16-18 Uhr HGB 10	Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik Ralf Klabunde
Voraussetzungen	Keine: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse in der Linguistik.
Kursinhalt	Um zu verstehen, mit welchen Fragestellungen und Theorien sich die heutige moderne Linguistik beschäftigt (und warum dies über die Linguistik hinaus relevant ist), muss man Einblicke in den grundsätzlichen Aufbau menschlicher Sprachen haben sowie in die Einbindung des Sprechens in die soziale Interaktion einer Sprecherin bzw. eines Sprechers mit anderen Personen. Hilfreich sind dabei u. a. Methoden, die in der strukturalistischen Linguistik bereits vor ca. 100 Jahren entwickelt wurden, aber natürlich auch neuere Methoden, die auf der (z. T. maschinellen) Analyse großer Datenmengen basieren und Einblicke in den Sprachgebrauch ermöglichen. In diesem Kurs erhalten Sie Einblicke in grundlegende Aspekte der Analyse menschlicher Sprachen: ▪ Was ist Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten? ▪ Die Sprachfähigkeit des Menschen: biologische und soziale Voraussetzungen. ▪ Die Sprachen der Welt: Klassifikation. ▪ Schriftsysteme und ihre Analysen. ▪ Von der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft zur modernen Linguistik. ▪ Schnittstellen zwischen Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik. ▪ Grundlagen zu Syntaxtheorien. ▪ Grundlagen zu Semantiktheorien. ▪ Quantitative Analyseverfahren in Syntax und Semantik. ▪ Verschriftlichung (Transkription) gesprochener Sprachdaten. ▪ Die Analyse von Gesprächssituationen (<i>Face-to-face</i> und in sozialen Medien).
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 31.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Kurs angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Abmeldung	Sie können sich bis spätestens zum 30.11. [23.59 Uhr] von diesem Grundkurs abmelden, ohne dass dies Konsequenzen für das Bestehen der betreffenden Modulteilprüfung hat. Melden Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt vom Grundkurs ab, wird die betreffende Modulteilprüfung und damit die Modulprüfung als nicht bestanden gewertet.
Studienleistung: 2 CP	Für die (unbenotete) Studienleistung, die Sie in diesem Grundkurs durch schriftliche Hausaufgaben erbringen, werden Ihnen 2,0 CP kreditiert.
Modulprüfung	Die ebenfalls unbenotete Modulabschlussprüfung für das gesamte Modul <i>Grundlagen Linguistik</i> , sprich für beide Grundkurse des Moduls zusammen (<i>Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik</i> sowie <i>Einführung in die Linguistik</i>), wird in Form einer abschließenden Klausur in Grundkurs <i>Einführung in die Linguistik</i> voraussichtlich gegen Ende der Vorlesungszeit erbracht. Die genauen Bedingungen dieser Prüfungsleistung bzw. der Modulabschlussprüfung werden frühzeitig in den Grundkursen bekannt gegeben.
Kursmaterialien & Kommunikation	Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-IDs und die Kurs-Passwörter für die Anmeldung werden in den ersten Sitzungen bekanntgegeben.
Literatur	Dipper, S., Klabunde, R., & Mihatsch, W. (Eds.). (2018). <i>Linguistik: Eine Einführung (nicht nur) für Germanisten, Romanisten und Anglisten</i>. Springer. https://doi.org/10.1007/978-3-662-55589-7 Klabunde, R., Mihatsch, W., & Dipper, S. (Eds.). (2022). <i>Linguistik im Sprachvergleich: Germanistik–Romanistik–Anglistik</i>. J. B. Metzler. https://doi.org/10.1007/978-3-662-62806-5 [Beide o. a. Bände sind aus dem RUB-Netz bzw. per VPN frei verfügbar.] Weitere Literatur wird zu Beginn des Kurses bekanntgegeben.

Grundkurs 050007	VAMoS: MODUL GRUNDLAGEN STATISTIK (nur für Studierende, die ab WS 2021/2022 eingeschrieben wurden)
	Das Modul wird in diesem Semester abgeschlossen.
Di 16-18 Uhr GB 1/52	Statistische Grundlagen 2 Eva Belke
Voraussetzungen	<i>Grundlagen Linguistik</i> und <i>Statistische Grundlagen 1</i> (GPO 2021).
Kursinhalt	Das Modul <i>Statistische Grundlagen</i> führt ein in die Grundlagen der quantitativen Analyse linguistischer Daten. Nachdem im Grundkurs <i>Statistische Grundlagen 1</i> Verfahren der deskriptiven Statistik und Grundlagen der Inferenzstatistik in Kombination mit ersten Schritten in R vermittelt wurden, stehen in <i>Statistische Grundlagen 2</i> regressionsbasierte Verfahren der Datenanalyse im Vordergrund. Wie in <i>Statistische Grundlagen 1</i> wird das nötige Grundlagenwissen eng verzahnt mit Übungen in R/RStudio eingeübt. Die Lehre findet im Inverted-Classroom-Format statt, bei dem die Teilnehmer/innen die Inhalte der Sitzung vor Sitzungsbeginn eigenständig erarbeiten, und die Sitzungen den Raum bieten zum Einüben der erarbeiteten Verfahren sowie zur Klärung von weiterführenden Fragen und Verständnisfragen.
Tutorium	Zu dieser Lehrveranstaltung wird es ein Tutorium geben, in dem u. a. Übungen zu den im Kurs besprochenen Inhalten durchgeführt werden, die Studierenden Unterstützung bei den Hausaufgaben und zur Klausurvorbereitung bekommen, und schwierige Elemente des Lernstoffs nachbereitet werden. Die Teilnahme am Tutorium wird daher dringend empfohlen. Die Termine des Tutoriums werden zu Beginn der Vorlesungszeit bekanntgegeben.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 31.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Kurs angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.
Abmeldung	Sie können sich bis spätestens zum 30.11. [23.59 Uhr] von diesem Grundkurs abmelden, ohne dass dies Konsequenzen für das Bestehen der betreffenden Modulteilprüfung hat. Melden Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt vom Grundkurs ab, wird die betreffende Modulteilprüfung und damit die Modulprüfung als nicht bestanden gewertet.
Studienleistung 3 CP	Voraussetzung für die kontinuierliche Kursteilnahme im Inverted-Classroom-Setting ist, dass die Teilnehmer/innen sitzungsweise Fragen zum für die jeweilige Sitzung vorzubereitenden Stoff beantworten.

**Modulprüfung
2 CP**

Die Modulabschlussprüfung für das gesamte Modul *Statistische Grundlagen* wird zu Semesterende in Form einer Klausur erbracht, für die der Stoff des gesamten Moduls relevant ist.

**Kursmaterialien &
Kommunikation**

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-IDs und die Kurs-Passwörter für die Anmeldung werden in den ersten Sitzungen bekanntgegeben.

Literatur

Wird im Kurs bekannt gegeben.

Aufbaumodule und Masterseminare (VAMoS) & Proseminare Linguistik

Aufbauseminar (VAMoS) CL-Seminar (Linguistik mit Schwerpunkt CL) 050008	VAMoS: MODUL AUFBAUMODUL COMPUTERLINGUISTIK Linguistik: MODUL COMPUTERLINGUISTIK 2 AI: Zuordnung zu Modul gemäß jeweilig gültiger Prüfungsordnung.
Di 10-12 Uhr [Kurs] IT-Pool (GB 03/149) & Do 14-16 Uhr [Übung] IT-Pool (GB 03/149)	Methoden der Computerlinguistik Stefanie Dipper [Kurs] & N. N. [Übung]
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls ▪ <i>Grundlagen Programmierung</i> sowie mindestens einem der beiden folgenden Module: ▪ <i>Grundlagen Linguistik,</i> ▪ <i>Grundlagen Methoden.</i>
Kursinhalt	Gegenstand des Kurses sind aktuelle Verfahren in der Computerlinguistik. Nachdem im Modul Grundlagen Programmierung der Schwerpunkt auf der Einführung in die praktische Programmierung mit Python lag, werden in diesem Kurs grundlegende Methoden und Verfahren der Computerlinguistik vorgestellt, diskutiert und implementiert, insbesondere: ▪ N-Gramm-Sprachmodelle und Smoothing-Verfahren, ▪ Distributionelle Semantik und Word-Embeddings, ▪ Evaluationsverfahren, ▪ Naive Bayes, ▪ Neuronale Netze. Der Kurs besteht aus zwei Teilen: 1. Einem theoretischen Teil in Form eines <i>inverted classroom</i>, in dem sich die Teilnehmer:innen die digital zur Verfügung gestellten Inhalte eigenständig aneignen. Fragen dazu werden in gemeinsamen Sitzungen besprochen. 2. Einer praktischen Übung, in der ausgewählte Aspekte der im Kurs behandelten Inhalten implementiert werden.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 01.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Kurs angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung**VAMoS: 3 CP****Linguistik: 5 CP** [erhöhte Workload]**Prüfungsleistung****VAMoS: 2 CP****Linguistik: 5 CP** [erhöhte Workload]**AI: 5 CP** [erhöhte Workload]**Kursmaterialien & Kommunikation**

Die Studienleistung besteht aus schriftlichen Hausaufgaben (Programmieraufgaben).

Studierende von VAMoS: Implementation eines computerlinguistischen Systems inklusive Dokumentation. Gruppenarbeiten sind bei geeigneten Themen nach Absprache mit den Dozenten möglich.

Studierende der AI: Die benotete Modulabschlussprüfung wird in Form von schriftlichen Hausaufgaben (Programmieraufgaben) sowie einer Implementation eines computerlinguistischen Systems inklusive Dokumentation abgelegt. Gruppenarbeiten sind bei geeigneten Themen nach Absprache mit den Dozenten möglich

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Di 14-16 Uhr
GABF 05/608 oder
GB 1/52

Aufbauseminar Psycholinguistik (Einführung)

Eva Belke

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei der drei folgenden Module:

- *Grundlagen Linguistik,*
- *Grundlagen Methoden,*
- *Grundlagen Programmierung.*

Kursinhalt

Dieses Aufbauseminar führt in die Kernfragen der empirischen psycholinguistischen Forschung ein. Diese sind unter anderem: Wie gelingt es Sprecher/inne/n, flüssig gesprochene Äußerungen zu produzieren und gesprochene und geschriebene Äußerungen schnell und scheinbar mühelos zu erfassen? Welche sprachlichen Gedächtnisinhalte (Repräsentationen) und welche Verarbeitungsmechanismen (Prozesse) sind dafür erforderlich? Wie erwerben Kinder sprachliches Wissen? Welche neurologisch bedingten Formen von Sprachstörungen gibt es und welche Bedeutung haben sie für unser Verständnis der ungestörten Sprachverarbeitung?

Bei der Bearbeitung dieser Fragen thematisieren wir auch die Verzahnung sprachlicher und nicht-sprachlicher kognitiver Funktionen, die Rolle von Lernprozessen bei der Sprachverarbeitung sowie individuelle Unterschiede zwischen Sprecher:innen. Wir arbeiten mit einschlägigen psycholinguistischen Studien, die wir im Seminar gemeinsam lesen. Auf dieser Grundlage verfolgt das Seminar das Ziel, die Teilnehmer/innen zu befähigen, sich Fachpublikationen zu empirischen psycholinguistischen Untersuchungen von der Fragestellung über die empirische Herangehensweise bis hin zur statistischen Analyse und Diskussion der Ergebnisse zu erarbeiten und in schriftlichen Arbeiten und Präsentationen angemessen aufzubereiten.

Anmeldung

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung
1,5 CP

Aktive Mitwirkung im Seminar, Präsentation.

Prüfungsleistung
2 CP

Schriftliche Ausarbeitung zu eigenständig recherchierten Studien.

**Kursmaterialien &
Kommunikation**

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Literatur

Wird im Kurs bekanntgegeben.

Mi 10-12 Uhr
GB 03/46 oder
GB 1/52

Information structure

Ralf Klabunde

Voraussetzungen

Studierende von VAMoS: Erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei der drei folgenden Module:

- *Grundlagen Linguistik,*
- *Grundlagen Methoden,*
- *Grundlagen Programmierung.*

Studierende der Linguistik: Erfolgreicher Abschluss der Module *Linguistische Grundlagen*, *Linguistische Schwerpunkte* und *Linguistische Methoden* (GPO 2016).

Kursinhalt

Sentences and texts do not just encode information for the addressee, they put a perspective on this information in a complex way. For example, compare the sentence *Your absentminded brother is a nice guy* with *He is a nice but absentminded guy, your brother*. While both sentences make the same statement about the addressee's brother, the second sentence is a so-called antitopic construction at which the topic NP is positioned at the end of the clause containing the information about the topic referent.

In this course, we will have a look at the basic means of structuring information: focus/background, topic/comment, at-issue/non-at-issue information. Since these notions are bound to theoretical presuppositions, we will also have a look at the essential theories of focus interpretation, topic assignment, and (non) at-issue realization.

Anmeldung

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung

VAMoS: 1,5 CP

Linguistik: 2,5 CP [erhöhte Workload]

Presentation on one of the seminar topics.

Studienleistung (groß)
Linguistik: 5 CP

Studierende der Linguistik: Presentation plus seminar paper (*research paper*).

Modulprüfung
VAMoS: 2 CP
Linguistik: 5 CP [erhöhte Workload]

Kursmaterialien & Kommunikation

Literatur

Studierende von VAMoS: Schriftliche Hausarbeit (*research paper*).

Studierende der Linguistik: Schriftliche Hausarbeit (*research thesis*).

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Wird im Seminar bekanntgegeben.

Do 16-18 Uhr
GB 02/60

Topics in semantics of under-studied languages

Agata Renans

Voraussetzungen

Studierende von VAMoS: Erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei der drei folgenden Module:

- *Grundlagen Linguistik,*
- *Grundlagen Methoden,*
- *Grundlagen Programmierung.*

Studierende der Linguistik: Erfolgreicher Abschluss der Module *Linguistische Grundlagen, Linguistische Schwerpunkte* und *Linguistische Methoden* (GPO 2016).

Kursinhalt

In this course, we will discuss various semantics phenomena based on the data from under-studied languages. In particular, we will discuss:

- (in)definiteness
- tense and aspect
- plurality

The languages we will look at include:

- Akan (Kwa)
- Dagaare (Gur)
- Medumba (Grassfields Bantu)
- Hausa (Chadic)
- St'at'imcets (Salish)

Anmeldung

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung

VAMoS: 1,5 CP

Linguistik: 2,5 CP [erhöhte Workload]

Course presentation.

Studienleistung (groß)

Linguistik: 5 CP

Die Kreditierung mit 5 CP erfordert (i) **und** (ii):

- Fulfilling the requirements for *kleine Studienleistung*, (vgl. Anforderungen oben),
- Short essay based on the course presentation (*research paper*).

Modulprüfung
VAMoS: 2 CP
Linguistik: 5 CP [erhöhte Workload]

Kursmaterialien &
Kommunikation

Literatur

Studierende von VAMoS: Schriftliche Hausarbeit (*research paper*).

Studierende der Linguistik: Schriftliche Hausarbeit (*research thesis*).

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Arkoh, R., & Matthewson, L. (2013). A familiar definite article in Akan. *Lingua*, 123, 1-30.

<https://doi.org/10.1016/j.lingua.2012.09.012>

Barlew, J. (2014). Salience, uniqueness, and the definite determiner *-te* in Bulu. In T. Snider, S. D'Antonio, & M. Weigand (Eds.), *Proceedings of the 24th Semantics and Linguistic Theory Conference (SALT 24)* (pp. 619-639).

<https://doi.org/10.3765/salt.v24i0.2992>

Grimm, S. (2010). Number and markedness: A view from Dagaare, In M. Prinzhorn, V. Schmitt, & S. Zobel (Eds.), *Proceedings of Sinn und Bedeutung 14* (pp. 168-184). <https://ojs.ub.uni-konstanz.de/sub/index.php/sub/article/view/466/399>

Hartmann, K., & Zimmermann, M. (2007). Exhaustivity marking in Hausa: A reevaluation of the particle *nee/cee*. In E. O. Aboh, K. Hartmann, & M. Zimmermann (Eds.), *Focus strategies in African languages: On the interaction of focus and grammar in Niger-Congo and Afro-Asiatic* (pp. 241-266). Mouton de Gruyter.

<https://doi.org/10.1515/9783110199093.4.241>

Mucha, A. (2017). Past interpretation in graded tense in Medumba. *Natural Language Semantics*, 36, 1-52.

<https://doi.org/10.1007/s11050-016-9128-1>

Mucha, A. (2013). Temporal interpretation in Hausa. *Linguistics and Philosophy*, 36, 371-415. <https://doi.org/10.1007/s10988-013-9140-6>

Di 12-14 Uhr
GB 02/60

Leseerwerb bei Kindern

Pia Marie Braun

Voraussetzungen

Studierende, die bereits im Wintersemester 2021/22 am gleichnamigen Seminar teilgenommen haben, dürfen sich **nicht** erneut für diese Veranstaltung anmelden.

Studierende der Linguistik: Erfolgreicher Abschluss der Module *Linguistische Grundlagen*, *Linguistische Schwerpunkte* und *Linguistische Methoden* (GPO 2016).

Kursinhalt

Lesen erscheint bei Erwachsenen häufig wie eine mühelose Tätigkeit. Was oft als selbstverständlich angenommen wird, müssen sich Kinder zu Beginn ihrer Schullaufbahn aber erst erarbeiten. In diesem Seminar verschaffen wir uns aus psycholinguistischer Perspektive einen Überblick darüber, wie Kinder lesen lernen.

Nach einer Wiederholung der Inhalte aus dem GK *Psycholinguistik* zu Leseprozessen bei geübten Leser/innen beschäftigen wir uns mit der frühen Leseentwicklung. Dafür betrachten wir zunächst die Verbindungen zwischen Schriftsprache und gesprochener Sprache. Anschließend beschäftigen wir uns mit Modellen zum Verlauf des Leseerwerbs und mit den Fähigkeiten, die Kinder vor und während ihrer Leseentwicklung ausbilden, wie phonologische und morphologische Bewusstheit. Weiterhin werden unterschiedliche Lehr- und Lernmethoden sowie ihre Vor- und Nachteile Thema sein. Abschließend geht es um mögliche Besonderheiten beim Schriftspracherwerb wie Dyslexie und gleichzeitigen L2-Erwerb und Leseerwerb in der L2. Das Seminar setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Lektüre der englischsprachigen psycholinguistischen Fachliteratur voraus.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 begrenzt.

Anmeldung

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung

Linguistik: 2,5 CP [erhöhte Workload]

Präsentation im Kurs.

Studienleistung (groß)
Linguistik: 5 CP

Studierende der Linguistik: Die Kreditierung mit 5 CP erfordert (i) und (ii):

- i. Erbringung der kleinen Studienleistung (vgl. Anforderungen oben),

- ii. Zwei *discussion papers* oder ein *research paper* zu im Seminar behandelten Themen.

Modulprüfung

In diesem Seminar wird keine Prüfungsleistung/Modulprüfung angeboten.

Kursmaterialien & Kommunikation

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Literatur

Wird im Kurs bekanntgegeben.

Mi 14-16 Uhr
GB 02/60

Praxis der experimentellen Psycholinguistik

Pia Marie Braun

Voraussetzungen

Studierende von VAMoS: Diese Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende des Bachelorstudiengangs VAMoS.

Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei der drei folgenden Module:

- *Grundlagen Linguistik,*
- *Grundlagen Methoden,*
- *Grundlagen Programmierung.*

Kursinhalt

In diesem Seminar erarbeiten wir eingangs am Beispiel ausgewählter etablierter wie jüngerer Experimentalparadigmen zu klassischen psycholinguistischen Experimentalparadigmen die methodisch-technischen Grundlagen, experimentellen Befunde und die statistischen Analyseverfahren. Wir werden anschließend ein eigenes Experiment entwickeln, durchführen und statistisch auswerten. Bei der Entwicklung des Experiments kommt neben der Ausarbeitung der Fragestellung insbesondere der Auswahl geeigneten Materials ein hoher Stellenwert zu.

Der Kurs setzt die Bereitschaft zur eigenständigen Arbeit mit experimentellen Daten und ihrer statistischen Analysen sowie zur regelmäßigen Lektüre englischsprachiger empirischer Studien zur Sprachverarbeitung voraus.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 begrenzt.

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung VAMoS: 1,5 CP

Aktive Mitarbeit an der Entwicklung des Experiments, seiner Programmierung, der Datenerhebung sowie der Datenanalyse und -einordnung.

Modulprüfung VAMoS: 2 CP

Die Modulprüfung wird im *Aufbauseminar Psycholinguistik (Einführung)* erbracht (di 14–16, Belke).

Kursmaterialien & Kommunikation

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Blockseminar

[Termine vgl. nebenstehend. Weitere Informationen finden Sie in eCampus]

Räume werden noch bekanntgegeben!

Digitale Methoden in der Philologie: *Jedermann digital*

Julia Jennifer Beine (julia.beine@rub.de),
Seminar für Klassische Philologie

Die Veranstaltung wird in drei Blöcken in Präsenz im März 2023 durchgeführt:

- Fr, **03.03.**, **10–16 Uhr**,
- Fr & Sa, **17.03.–18.03.**, **10–16 Uhr**,
- Fr & Sa, **31.03.–01.04.**, **10–16 Uhr**.

Da die Blöcke aufeinander aufbauen, ist eine regelmäßige Teilnahme unbedingt erforderlich.

Voraussetzungen

Studierende der Linguistik: Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende des Studiengangs Linguistik.

Kursinhalt

Die Digital Humanities können spannende neue Perspektiven auf literarische Texte eröffnen. Diese Übung ist interdisziplinär konzipiert und richtet sich an alle Studierenden der Fakultät für Philologie. Sie bietet eine interdisziplinäre Einführung in Tools und Methoden der Digital Humanities in Theorie und Praxis. Zu diesen zählen beispielsweise die TEI-Auszeichnung von Texten und die quantitative Textanalyse. Zudem wird ein interaktiver Überblick über zentrale Tools und Datenbanken für die philologische Arbeit gegeben.

Die neu erworbenen Kompetenzen werden direkt angewandt. Sie erhalten die Möglichkeit, selbst eine dramatische Bearbeitung des „Hecastus“- bzw. „Jedermann“-Stoffs gemäß dem TEI-Standard aufzuarbeiten und auszuzeichnen. Der TEI-Standard ist interdisziplinär, lässt sich also auf viele Arten von Texten und Sprachen übertragen. Im Anschluss an die Textaufbereitung wird der Text in die interdisziplinäre DraCor-Infrastruktur eingebunden:

<https://dracor.org/>.

Sie können Ihre Arbeit somit zitierfähig veröffentlichen und einen eigenen Beitrag zu einer wichtigen Plattform der Digital Humanities leisten. Außerdem werden Sie neue Datensätze aus dem ausgezeichneten Text generieren und in Beziehung zu anderen Texten in

der DraCor-Infrastruktur setzen. Sie können so erste Erfahrungen mit sogenannten „Programmable Corpora“ sammeln.

Diese Übung fördert selbstständige studentische Forschung. Zudem erwerben Sie wichtige Kenntnisse im Bereich der Digital Humanities, die Ihnen neue Perspektiven für die Arbeiten im weiteren Studienverlauf sowie in benachbarten Disziplinen eröffnen. Vorkenntnisse der digitalen Methoden sind nicht erforderlich.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 21 begrenzt.

Sie müssen sich bis spätestens zum **01.10.** [23.59 Uhr] per **eCampus** zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.

Studienleistung Linguistik: 2,5 CP

Aktive Mitarbeit an der Entwicklung des Experiments, seiner Programmierung, der Datenerhebung sowie der Datenanalyse und -einordnung.

Kursmaterialien & Kommunikation

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Literatur

dracor.org Plattform. Editor-in-chief: Frank Fischer. Co-editors: Peer Trilcke, Julia Jennifer Beine, Boris Orekhov. Technical lead: Carsten Milling. Technical co-leads: Ingo Börner, Mathias Göbel. Art director: Mark Schwindt. <https://dracor.org/> (zuletzt abgerufen am 08.07.2022).

Fischer, Frank, et al. (2019). Programmable Corpora: Introducing DraCor, an Infrastructure for the Research on European Drama. In: Proceedings of DH2019: Complexities, Utrecht University. doi:10.5281/zenodo.4284002.

Gius, E. (Hg.): forText. Literatur digital erforschen. <https://fortext.net/>. Darmstadt (zuletzt abgerufen am 08.07.2022).

Jannidis, F., Kohle, H., Rehbein, M. (Hgg.): Digital Humanities. Eine Einführung. Stuttgart: Metzler 2017. <https://doi.org/10.1007/978-3-476-05446-3> (über VPN-Tunnel kostenfrei verfügbar).

Kurz, S.: Digital Humanities. Grundlagen und Technologien für die Praxis. Wiesbaden: Springer. 2. Aufl. 2018. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-11213-4> (über VPN-Tunnel kostenfrei verfügbar).

Masterseminare (VAMoS) & Hauptseminare (Linguistik)

Masterseminar (VAMoS) & Hauptseminar (Linguistik) 050041	VAMoS: MODUL MASTERMODUL PSYCHOLINGUISTIK 1 & 2 Linguistik (MA): MODUL MASTERMODUL LINGUISTIK Linguistik (BA): MODUL VERTIEFUNG LINGUISTIK
DO 14-16 Uhr HGB 20	Spracherwerb Eva Belke
Voraussetzungen	Studierende von VAMoS: Abgeschlossenes BA-Studium. Studierende der Linguistik (BA-Studium): Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Linguistische Grundlagen</i>, <i>Linguistische Schwerpunkte</i> und <i>Linguistische Methoden</i> (GPO 2016). Studierende der Linguistik (MA-Studium): Abgeschlossenes BA-Studium.
Kursinhalt	Wir werden uns in dieser Veranstaltung mit dem kindlichen Spracherwerb in den ersten fünf Lebensjahren befassen. Dabei interessiert nicht nur, wann Kinder welche Meilensteine der Sprachentwicklung erreichen, sondern vor allem wie sie diese Meilensteine erreichen. Um Antworten auf diese Fragen zu finden, werden wir eingangs gemeinsam ein Standardwerk zum kindlichen Spracherwerb erarbeiten. Anschließend bereiten die Kursteilnehmer:innen einschlägige Originalstudien zu spezifischen Bereichen der Sprachentwicklung auf und präsentieren sie (in schriftlichen Beiträgen oder Präsentationen).
Anmeldung	Achtung: Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 begrenzt.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 01.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.
Studienleistung 3 CP Linguistik: 2,5 CP [reduzierte Workload]	Aktive Mitarbeit am ersten Teil des Seminars und schriftliche Beiträge oder Präsentation im weiteren Verlauf des Seminars.
Modulprüfung 7 CP Linguistik: 5 CP [reduzierte Workload]	Schriftliche Hausarbeit (<i>research thesis</i>) zu einer im Seminar entwickelten Themenstellung, deren Umfang sich nach der in der Modulprüfung zu erreichenden CP-Zahl richtet.
Kursmaterialien & Kommunikation	Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Masterseminar (VAMoS) & Master-/Proseminar (Linguistik mit Schwerpunkt CL) 050042	VAMoS: MODUL MASTERMODUL COMPUTERLINGUISTIK 1 & 2 Linguistik (MA): MODUL MASTERMODUL COMPUTERLINGUISTIK Linguistik (BA): MODUL COMPUTERLINGUISTIK
	Die o. a. Module können durch den Besuch einer weiteren dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung abgeschlossen werden.
Mo 10-12 Uhr GABF 04/257 oder GB 1/52	Computational Semantics Ralf Klabunde
Voraussetzungen	Abgeschlossenes BA-Studium der Computerlinguistik oder der Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik.
Kursinhalt	Computational semantics is a branch of computational linguistics dealing with the construction of semantic representations from linguistic input and reasoning with them. In this course, we will deal with two fundamentally different topics in computational semantics: the transmission of concepts of logical semantics to computational approaches to meaning, and data-driven approaches in distributional and distributed semantics. The topics of the course are in particular: ▪ Logical representations of meaning. ▪ Semantic parsing and the lambda calculus. ▪ Learning semantic parsers. ▪ The distributional hypothesis. ▪ Design decisions for word representations. ▪ Latent semantic analysis. ▪ Brown clusters. ▪ Neural word embeddings. ▪ Distributional representations beyond distributional statistics. ▪ Distributional multiword representations.
Anmeldung	Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 begrenzt.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 01.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.
Studienleistung VAMoS: 3 CP Linguistik: 2,5 CP [reduzierte Workload]	i. Regular attendance and active participation in seminar discussions plus ii. presentation on one of the seminar topics.
Studienleistung (groß) Linguistik: 5 CP	Presentation plus research paper.

Modulprüfung
VAMoS: 7 CP
Linguistik: 5 CP [reduzierte Workload]

Kursmaterialien & Kommunikation

Literatur

Implementation of a semantic parser.

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-ID und das Kurs-Passwort für die Anmeldung werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Rieser, V., & Lemon, O. (2011). *Reinforcement learning for adaptive dialogue systems: A data-driven methodology for dialogue management and natural language generation*. Springer.

Sutton, R., & Barto, A. (2018). *Reinforcement learning: An introduction* (2nd ed.). MIT Press.

Masterseminar (VAMoS) & Hauptseminar (Linguistik) 050043	VAMoS: MODUL MASTERMODUL THEORETISCHE LINGUISTIK 1 & 2 Linguistik (MA): MODUL MASTERMODUL LINGUISTIK Linguistik (BA): MODUL VERTIEFUNG LINGUISTIK
	Die o. a. Module können durch den Besuch einer weiteren dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung abgeschlossen werden.
Do 12-14 Uhr GB 1/143 oder GB 1/52	Non-assertive meaning components Agata Renans
Voraussetzungen	Abgeschlossenes BA-Studium (Mastermodul).
Kursinhalt	While speaking, a lot of information is conveyed indirectly. For example, when I utter (1a), I do not only convey the meaning that the window is open but also (indirectly) I am asking my interlocutors to close the window. (1) context: It is very cold in the classroom: a. <i>The window is open.</i> In example (2), interlocutor (2B) conveys a lot of information by actually not saying anything: (2) A: <i>I love you.</i> B: In this course, we will deal with all kinds of information that is conveyed indirectly and we will discuss how to adequately model their meaning. The topics we will discuss in the course include: ▪ conversational implicatures, ▪ conventional implicatures, ▪ presuppositions.
Anmeldung	Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 begrenzt.
Anmeldung	Sie müssen sich bis spätestens zum 01.10. [23.59 Uhr] per eCampus zu diesem Seminar angemeldet haben. Eine spätere Anmeldung ist nur in zu begründenden Ausnahmefällen zulässig, die einer Genehmigung durch den/die Geschäftsführende/n Direktor/in bedürfen.
Studienleistung VAMoS: 3 CP Linguistik: 2,5 CP [reduzierte Workload]	Regelmäßige aktive Teilnahme, Präsentation im Kurs.
Modulprüfung VAMoS: 7 CP Linguistik: 5 CP [reduzierte Workload]	Schriftliche Hausarbeit (<i>research thesis</i>).

**Kursmaterialien &
Kommunikation**

Für diese Lehrveranstaltung wird ein Moodle-Kurs eingerichtet. Die Kurs-IDs und die Kurs-Passwörter für die Anmeldung werden in den ersten Sitzungen bekanntgegeben.

Literatur

Relevant publications will be announced at the beginning of the seminar.

Linguistisches Kolloquium (Linguistik – BA-Studium)

050054 (Linguistik)	Linguistik: MODUL LINGUISTISCHES KOLLOQUIUM
	Das Modul <i>Linguistisches Kolloquium</i> hat den Status und die Funktion eines Abschlussmoduls in der BA-Phase des Studiums.
n. V.	Linguistisches Kolloquium (BA – ohne und mit Schwerpunkt CL) Eva Belke, Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Agata Renans
Voraussetzungen	Ohne Schwerpunkt: <i>Vertiefung Linguistik</i> . [Zu den Zugangsvoraussetzungen für das Modul <i>Vertiefung Linguistik</i> vgl. die Kommentare der Hauptseminare des Moduls.] Mit Schwerpunkt CL: <i>Computerlinguistik 1</i> und <i>Computerlinguistik 2</i> . [Zu den Zugangsvoraussetzungen für die Module <i>Computerlinguistik 1</i> und <i>Computerlinguistik 2</i> vgl. die Kommentare der Seminare der Module.]
Modulinhalte	Die Inhalte sind die bei der Anmeldung zur Modulprüfung mit dem/der Prüfer/in vereinbarten Prüfungsthemen. Zu diesen Themen gibt es individuelle Sitzungen mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n, die der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Modul dienen. Art, Anzahl und Umfang dieser Sitzungen werden zwischen Prüfling und Prüfer/in bzw. Prüfer/inne/n abgestimmt.
Anmeldung	Die Anmeldung zu diesem Modul erfolgt in der Regel ■ im Sommersemester bis spätestens zum 15.07. und ■ im Wintersemester bis spätestens zum 15.01. sowohl (a) bei Frau Schöning als auch (b) bei dem/der gewählten Prüfer/in. Frau Schöning überprüft dabei die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen gemäß den fachspezifischen Bestimmungen (vgl. oben) und nimmt dann die Anmeldung in eCampus vor. Sollten Sie bei der Anmeldung z. B. noch auf die Kreditierung einer Modulprüfung in <i>Vertiefung Linguistik</i> (ohne Schwerpunkt) bzw. <i>Computerlinguistik 1</i> oder <i>2</i> (mit Schwerpunkt CL) aus dem vorherigen Semester warten, können Sie den/die betreffende/n Seminarleiter/in bitten, zeitnah eine vorläufige Bewertung als voraussichtlich bestanden oder nicht bestanden bei Frau Schöning anzugeben. Eine als voraussichtlich bestanden ausgewiesene Modulprüfung genügt dann, um Sie termingerecht zum Modul <i>Linguistisches Kolloquium</i> zulassen zu können.

Bei der Anmeldung bei dem/der gewählten Prüfer/in werden die 3 Themen der mündlichen Prüfung sowie das Prüfungsdatum festgelegt.

Modulprüfung (6 CP)

Mündliche Prüfung:

Die mündliche Prüfung erfolgt im Regelfall innerhalb des Zeitraums von 4 Wochen vor Beginn bis 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit. Die Prüfung sollte dabei frühestens 4 Wochen nach der Anmeldung stattfinden. Die Prüfungsdauer beträgt 30 Minuten. Dabei werden die 3 Themen behandelt, die mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/innen bei der Anmeldung festgelegt wurden.

Bei Nichtbestehen findet die Wiederholungsprüfung zum nächstmöglichen Termin statt, aber im Regelfall frühestens 4 Wochen nach der ersten Prüfung (beachten Sie bitte § 13 der GPO 2016).

Prüfungsthemen:

Die Themenauswahl erfolgt in Absprache mit dem/der jeweiligen Prüfer/in. Die Themenwahl sollte so gestaltet sein, dass drei verschiedene Teilbereiche der Linguistik (z. B. Phonetik/Phonologie, Syntax, Semantik) über die Themen verteilt vorkommen.

Thesepapiere:

Ferner sind zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung Thesepapiere zu den einzelnen Prüfungsthemen zu erstellen, deren Art und Umfang wiederum mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/innen abgestimmt werden.

Prüfer/inn/en:

Prüfer/innen in diesem Modul sind die Seminarleiter/innen von Hauptseminaren im Bachelorstudium (vgl. oben).

Literatur

Wird individuell bei der Wahl der Prüfungsthemen vereinbart.

Praxismodul (VAMoS – BA-Studium)

Veranstaltung bzw. Teilprojekt 1 050... (VAMoS) Veranstaltung bzw. Teilprojekt 2 050... (VAMoS)	VAMoS: MODUL PRAXISMODUL
	Das Modul <i>Praxismodul</i>
n. V.	Praxismodul Eva Belke, Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Agata Renans
Voraussetzungen	Alle Grundlagenmodule: <i>Grundlagen Linguistik, Grundlagen Programmierung, Grundlagen Methoden, Grundlagen Statistik.</i> und ein Aufbaumodul: <i>Aufbaumodul Computerlinguistik oder Aufbaumodul Psycholinguistik oder Aufbaumodul Theoretische Linguistik.</i>
Anmeldung	Die Anmeldung erfolgt persönlich bei dem/r Betreuer/in.
Prüfungsleistung/ Modulprüfung (5 CP)	Nach jeder Sitzung im Praxismodul findet eine ausführliche Evaluation mit dem/r Betreuer/in statt. Die Fortschritte im Praxismodul werden mindestens einmal pro Semester evaluiert. Am Ende des Moduls stehen z. B..
Literatur	Wird individuell vereinbart.

Projektmodul (VAMoS – BA-Studium)

Veranstaltung bzw. Teilprojekt 1 050... (VAMoS) Veranstaltung bzw. Teilprojekt 2 050... (VAMoS)	VAMoS: MODUL PROJEKTMODUL
	Das Modul <i>Projektmodul</i>
n. V.	Projektmodul Eva Belke, Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Agata Renans
Voraussetzungen	Alle Grundlagenmodule: <i>Grundlagen Linguistik, Grundlagen Programmierung, Grundlagen Methoden, Grundlagen Statistik.</i> und ein Aufbaumodul: <i>Aufbaumodul Computerlinguistik oder Aufbaumodul Psycholinguistik oder Aufbaumodul Theoretische Linguistik.</i>
Anmeldung	Die Anmeldung erfolgt persönlich bei dem/r Betreuer/in.
Prüfungsleistung/ Modulprüfung (5 CP)	Nach jeder Sitzung im Praxismodul findet eine ausführliche Evaluation mit dem/r Betreuer/in statt. Die Fortschritte im Praxismodul werden mindestens einmal pro Semester evaluiert. Am Ende des Moduls stehen z. B..
Literatur	Wird individuell vereinbart.

Projektarbeit (Linguistik – MA-Studium)

Unterrichtsprojekt 1
050051 (Linguistik)
Unterrichtsprojekt 2
050052 (Linguistik)
Forschungsprojekt
050053 (Linguistik)

Linguistik: MODUL PROJEKTARBEIT

Das Modul *Projektarbeit* des Masterstudiums besteht aus zwei individuell zu bearbeitenden Teilprojekten, die von den Teilnehmer/innen in Absprache mit dem/r jeweiligen Betreuer/in geplant und in insgesamt bis zu 3 Semestern durchgeführt werden.

n. V.

Projektarbeit

Eva Belke, Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Agata Renans

Voraussetzungen

Abgeschlossenes B.A.-Studium.

Zu Beginn des Master-Studiums ist ein/e Prüfer/in im Studiengang Linguistik als Betreuer/in für die Projektarbeit zu benennen. Mit diesem/r Betreuer/in werden detaillierte Ziel- und Arbeitspläne für das Unterrichts- und das Forschungsprojekt erstellt. Für die Arbeit am Forschungsprojekt ist dabei insbesondere auch die vorlesungsfreie Zeit in Betracht zu ziehen. Die selbständige Arbeit in beiden Projekten wird durch regelmäßige Treffen mit dem/r Betreuer/in begleitet, die neben der Erörterung von Problemlösungen auch der kritischen Evaluation der Fortschritte dienen. Es können unterschiedliche Betreuer/innen für Unterrichts- und Forschungsprojekt benannt werden. Der/die Betreuer/in des Unterrichtsprojekts soll zugleich auch Lehrende/r der Veranstaltung sein, für die Sitzungen vorbereitet werden.

Kursinhalt

In diesem Modul sind zwei Projekte – ein **Unterrichtsprojekt** und ein **Forschungsprojekt** – zu bearbeiten:

Im **Unterrichtsprojekt** sind 2 Lehreinheiten (Seminarsitzungen) vorzubereiten und durchzuführen, wobei die beiden Einheiten sich auf die Inhalte einer spezifischen Veranstaltung beziehen sollen (im 2-Fach-Studium: 1 Lehreinheit). Dazu ist ein detailliertes Konzept für die jeweilige Sitzung zu erarbeiten und mit dem/r Betreuer/in zu besprechen. Für das Unterrichtsprojekt werden 5 CP (im 2-Fach-Studium: 2,5 CP) vergeben.

Das **Forschungsprojekt** dient der gründlichen Bearbeitung einer Forschungsfragestellung. Dabei steht neben der Lektüre der relevanten Literatur die empirische Arbeit im Vordergrund. Dazu zählt z. B. die Erstellung einer typologischen Datenbank zu einem grammatischen Phänomen (Exzerpt und Klassifikation der relevanten Informationen aus Grammatiken und Texten), die Kompilation und (semiautomatische) Annotation eines größeren Korpus, die Erstel-

lung einer computerlinguistischen Anwendung oder die experimentelle Erhebung sprachlicher Daten. In Ausnahmefällen kann das Ergebnis eines Projekts auch in einem umfangreichen Literaturbericht bestehen. Für das Forschungsprojekt werden 25 CP (im 2-Fach-Studium: 12,5 CP) vergeben.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt persönlich bei dem/r Betreuer/in.

Prüfungsleistung

(30 CP

im 1-Fach-Studium)

(15 CP

im 2-Fach-Studium)

Nach jeder Sitzung im Unterrichtsprojekt findet eine ausführliche Evaluation mit dem/r Betreuer/in statt.

Die Fortschritte im Forschungsprojekt werden mindestens einmal pro Semester evaluiert. Am Ende des Projekts stehen z. B. ein strukturiertes Korpus relevanter Daten, eine funktionierende computerlinguistische Anwendung oder ein ausführlicher Literaturbericht.

Literatur

Wird individuell vereinbart.

Fachmodul Linguistik (Linguistik – MA-Studium)

050055 (Linguistik)	Linguistik: MODUL FACHMODUL LINGUISTIK Das Modul <i>Fachmodul Linguistik</i> hat gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen der GPO 2016 den Status und die Funktion eines Abschlussmoduls in der MA-Phase des Masterstudiums
n. V.	Fachmodul Linguistik (1-Fach- und 2-Fach MA ohne Schwerpunkt) Eva Belke, Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Agata Renans
Voraussetzungen	Bei Anmeldung zu diesem Modul müssen mindestens 70 CP (beim 1-Fach-MA) bzw. 35 CP (beim 2-Fach-MA) erbracht worden sein und die Sprachnachweise vorliegen.
Modulinhalte	Die Inhalte sind die bei der Anmeldung zur Modulprüfung mit dem/der Prüfer/in vereinbarten Prüfungsthemen. Zu diesen Themen gibt es individuelle Sitzungen mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n, die der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Modul dienen. Art, Anzahl und Umfang dieser Sitzungen werden zwischen Prüfling und Prüfer/in bzw. Prüfer/inne/n abgestimmt.
Anmeldung	Die Anmeldung zu diesem Modul erfolgt in der Regel ▪ im Sommersemester bis spätestens zum 15.07. und ▪ im Wintersemester bis spätestens zum 15.01. sowohl (a) bei Frau Schöning als auch (b) bei dem/der gewählten Prüfer/in. Frau Schöning überprüft dabei die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen gemäß den fachspezifischen Bestimmungen (vgl. oben) und nimmt dann die Anmeldung in Campus vor. Bei der Anmeldung bei dem/der gewählten Prüfer/in werden die Themen der mündlichen Prüfung sowie das Prüfungsdatum festgelegt.
Modulprüfung (10 CP)	Mündliche Prüfung: Die mündliche Prüfung erfolgt im Regelfall innerhalb des Zeitraums von 4 Wochen vor Beginn bis 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit. Die Prüfung sollte dabei frühestens 4 Wochen nach der Anmeldung stattfinden. Sie erstreckt sich über 60 Minuten beim 1-Fach-MA bzw. über 30 Minuten beim 2-Fach-MA. Dabei werden die 4 Themen beim 1-Fach-MA bzw. die 2 Themen beim 2-Fach-MA behandelt, die mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n bei der Anmeldung festgelegt wurden.

Bei Nichtbestehen findet die Wiederholungsprüfung zum nächstmöglichen Termin statt, aber im Regelfall frühestens 4 Wochen nach der ersten Prüfung (beachten Sie bitte § 13 der GPO 2016).

Prüfungsthemen:

Die Themenauswahl erfolgt in Absprache mit dem/der jeweiligen Prüfer/in.

Thesepapiere:

Ferner sind zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung Thesepapiere zu den einzelnen Prüfungsthemen zu erstellen, deren Art und Umfang wiederum mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/innen/n abgestimmt werden.

Prüfer/inn/en:

Prüfer/innen in diesem Modul sind die Professor/innen und die Juniorprofessorin des Instituts (vgl. oben).

Die Prüfung im *Fachmodul Linguistik* kann auch von zwei Prüfer/innen/n abgenommen werden.

Literatur

Wird individuell bei der Wahl der Prüfungsthemen vereinbart.

Fachmodul Computerlinguistik (Linguistik – MA-Studium)

050056 (Linguistik)	Linguistik: MODUL FACHMODUL COMPUTERLINGUISTIK Das Modul <i>Fachmodul Computerlinguistik</i> hat gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen der GPO 2016 den Status und die Funktion eines Abschlussmoduls in der MA-Phase des Masterstudiums
n. V.	Fachmodul Computerlinguistik (1-Fach- und 2-Fach MA mit Schwerpunkt CL) Stefanie Dipper, Ralf Klabunde
Voraussetzungen	Bei Anmeldung zu diesem Modul müssen mindestens 70 CP (1-Fach-MA) bzw. 35 CP (2-Fach-MA) erbracht worden sein und die Sprachnachweise vorliegen.
Modulinhalte	Die Inhalte sind die bei der Anmeldung zur Modulprüfung mit dem/der Prüfer/in vereinbarten Prüfungsthemen. Zu diesen Themen gibt es individuelle Sitzungen mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n, die der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Modul dienen. Art, Anzahl und Umfang dieser Sitzungen werden zwischen Prüfling und Prüfer/in bzw. Prüfer/inne/n abgestimmt.
Anmeldung	Die Anmeldung zu dieser Lehrveranstaltung und damit zum gleichnamigen Modul erfolgt in der Regel ▪ im Sommersemester bis spätestens zum 15.07. und ▪ im Wintersemester bis spätestens zum 15.01. sowohl (a) bei Frau Schöning als auch (b) bei dem/der gewählten Prüfer/in. Frau Schöning überprüft dabei die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen gemäß den fachspezifischen Bestimmungen (vgl. oben) und nimmt dann die Anmeldung in Campus vor. Bei der Anmeldung bei dem/der gewählten Prüfer/in werden die Themen der mündlichen Prüfung sowie das Prüfungsdatum festgelegt.
Modulprüfung (10 CP)	Mündliche Prüfung: Die mündliche Prüfung erfolgt im Regelfall gegen Ende der Vorlesungszeit des Anmeldeungssemesters und erstreckt sich über 60 Minuten beim 1-Fach-MA bzw. über 30 Minuten beim 2-Fach-MA. Dabei werden die 4 Themen beim 1-Fach-MA bzw. die 2 Themen beim 2-Fach-MA behandelt, die mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n bei der Anmeldung festgelegt wurden.

Bei Nichtbestehen findet die Wiederholungsprüfung zum nächstmöglichen Termin statt, aber im Regelfall frühestens 4 Wochen nach der ersten Prüfung (beachten Sie bitte § 13 der GPO 2016).

Prüfungsthemen:

Die Themenauswahl erfolgt in Absprache mit dem/der jeweiligen Prüfer/in.

Thesepapiere:

Ferner sind zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung Thesepapiere zu den einzelnen Prüfungsthemen zu erstellen, deren Art und Umfang wiederum mit dem/der Prüfer/in bzw. den Prüfer/inne/n abgestimmt werden.

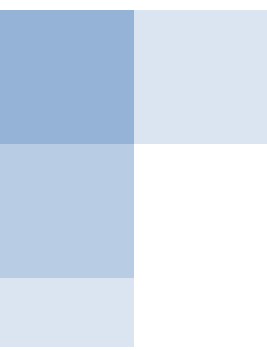
Prüfer/inn/en:

Prüfer/innen in diesem Modul sind der/die eingangs genannte Professor/in des Instituts (vgl. oben).

Die Prüfung im *Fachmodul Computerlinguistik* kann auch von zwei Prüfer/inne/n abgenommen werden.

Wird individuell bei der Wahl der Prüfungsthemen vereinbart.

Literatur



VAMoS: Module und Modulprüfungen

VAMoS: B.A.-Phase

Die folgende Information finden Sie in ausführlicher Form im jeweils aktuellen [Modulhandbuch VAMoS](#) unter den Abschnitten

- 2. *Studienplan*,
- 3. *Modularisierungskonzept* und
- 5. *Hinweise zur Prüfungsordnung*.

VAMoS: Modulliste der B.A.-Phase

Im BA-Studium von **VAMoS** sind insgesamt **11 Module** zu studieren:

- die vier Module des Pflichtbereichs sowie
- sieben Module aus dem Wahlpflichtbereich.

Die Modulliste und die Kreditpunkte, die Sie jeweilig erwerben, finden Sie in einer Tabelle auf der nächsten Seite:

BA-Pflichtbereich:		
Studienphase & Modulnamen	Im Regelfall belegt im	Aufwand in CP
Grundlagen:		
<i>Grundlagen Linguistik</i>	1. Semester	8,0
<i>Grundlagen Programmierung</i>	1. & 2. Semester	8,0
<i>Grundlagen Methoden</i>	2. Semester	8,0
<i>Grundlagen Statistik</i>	2. & 3. Semester	8,0
	gesamt	32,0
BA-Wahlpflichtbereich:		
Studienphase & Modulnamen	Im Regelfall belegt im	Aufwand in CP
Aufbau:		
<i>Aufbaumodul Computerlinguistik</i>	3. Semester	5,0*
<i>Aufbaumodul Psycholinguistik</i>	3. Semester	5,0*
<i>Aufbaumodul Theoretische Linguistik</i>	3. Semester	5,0*
Vertiefung 1:		
<i>Praxismodul</i>	4. Semester	5,0
<i>Vertiefungsmodul Computerlinguistik 1</i>	4. Semester	5,0**
<i>Vertiefungsmodul Psycholinguistik 1</i>	4. Semester	5,0**
<i>Vertiefungsmodul Theoretische Linguistik 1</i>	4. Semester	5,0**
Vertiefung 2:		
<i>Projektmodul</i>	5. Semester	6,0
<i>Vertiefungsmodul Computerlinguistik 2</i>	5. Semester	8,0***
<i>Vertiefungsmodul Psycholinguistik 2</i>	5. Semester	8,0***
<i>Vertiefungsmodul Theoretische Linguistik 2</i>	5. Semester	8,0***
	gesamt	39,0
BA-Studium insgesamt		71,0

* In der Studienphase *Aufbau* müssen Sie zwei der drei dortigen Module studieren, wofür Sie dementsprechend $2 \times 5,0$ CP erwerben, also 10,0 CP in der Studienphase *Aufbau*.

** In der Studienphase *Vertiefung 1* müssen Sie außer dem *Praxismodul* zwei der drei dortigen *Vertiefungsmodule 1* studieren, wobei Sie für letztere folglich $2 \times 5,0$ CP erwerben. Das macht insgesamt 15,0 CP in der Studienphase *Vertiefung 1*.

*** In der Studienphase *Vertiefung 2* müssen Sie außer dem *Projektmodul* nur noch eins der drei dortigen *Vertiefungsmodule 2* studieren, wobei Sie für letzteres dementsprechend $1 \times 8,0$ CP erwerben. Das macht insgesamt 14,0 CP in der Studienphase *Vertiefung 2*.

VAMoS: Liste der Modulprüfungen in der B.A.-Phase

Im BA-Studium dieses Fachs müssen insgesamt **elf Modulprüfungen** abgelegt werden, die sich wie folgt auf diese Module verteilen:

- Modul *Grundlagen Linguistik*: Es muss eine Modulprüfung erbracht werden [Die Modulprüfung wird in diesem Modul nicht benotet und geht somit nicht in die Endnote ein.].
- Modul *Grundlagen Programmierung*: Es muss eine Modulprüfung erbracht werden [Die Modulprüfung wird in diesem Modul nicht benotet und geht somit nicht in die Endnote ein.].
- Modul *Grundlagen Methoden*: Es muss eine Modulprüfung erbracht werden [Die Modulprüfung wird in diesem Modul nicht benotet und geht somit nicht in die Endnote ein.].
- Modul *Grundlagen Statistik*: Es muss eine Modulprüfung erbracht werden [Die Modulprüfung wird in diesem Modul nicht benotet und geht somit nicht in die Endnote ein.].
- *Aufbaumodule*: Es müssen zwei benotete Modulprüfungen erbracht werden (in verschiedenen Aufbaumodulen).
- *Praxismodul*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- Vertiefungsmodule 1: Es müssen zwei benotete Modulprüfungen erbracht werden (in verschiedenen Vertiefungsmodulen 1).
- *Projektmodul*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- Vertiefungsmodule 2: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.

VAMoS: Verlaufsplan BA-Phase

CP	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
1	Grundlagen Linguistik (6 SWS)	Grundlagen Methoden (6 SWS)	Wahlpflicht Aufbau (4 SWS)	Wahlpflicht Vertiefung 1 (2 SWS)	Wahlpflicht Vertiefung 2 (2 SWS)	BA-Arbeit
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9	Grundlagen Programmierung (6 SWS)		Wahlpflicht Aufbau (4 SWS)	Wahlpflicht Vertiefung 1 (2 SWS)	Projektmodul	
10						
11						
12	Grundlagen Statistik (4 SWS)		Praxismodul			
13						
14						
15						
16-30	zweites Fach und Optionalbereich					

VAMoS: M.A.-Phase

Vor dem Eintritt in die M.A.-Phase ist für alle Studierenden eine Beratung obligatorisch. Diese obligatorische Beratung erfolgt in der Regel durch Einzelgespräche mit den Prüfer/inne/n des Fachs VAMoS vor Beginn der Vorlesungszeit. Über dieses Beratungsgespräch wird eine Bescheinigung ausgestellt.

VAMoS: Modulliste der M.A.-Phase im 1-Fach-Studium

MA-Wahlpflichtbereich:		
Module	Im Regelfall belegt im	Aufwand in CP
Mastermodule 1:		
<i>Mastermodul Computerlinguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
<i>Mastermodul Psycholinguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
<i>Mastermodul Theoretische Linguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
Mastermodule 2:		
<i>Mastermodul Computerlinguistik 2</i>	2. Semester	12,0**
<i>Mastermodul Psycholinguistik 2</i>	2. Semester	12,0**
<i>Mastermodul Theoretische Linguistik 2</i>	2. Semester	12,0**
	gesamt	32,0
MA-Pflichtbereich:		
Module	Im Regelfall belegt im	Aufwand in CP
Projektmodule:		
<i>Unterrichts- und Posterprojekt</i>	3. Semester	8,0
<i>Forschungsprojekt</i>	3. Semester	30,0
Kolloquium:		
<i>Masterkolloquium</i>	4. Semester	10,0
	gesamt	48,0
MA-Ergänzungsbereich		
Module	Wird belegt im	Aufwand in CP
Module aus dem Ergänzungsbereich	1.–4. Semester	20,0
	gesamt	20,0
1-Fach-MA-Studium insgesamt		100,0

* In *Mastermodule 1* müssen Sie zwei der drei dortigen Module studieren, wofür Sie dementsprechend $2 \times 10,0$ CP erwerben, also insgesamt 20,0 CP in *Mastermodule 1*.

** In *Mastermodule 2* müssen Sie nur noch eins der drei dortigen Module studieren, wofür Sie dementsprechend $1 \times 12,0$ CP erwerben, also insgesamt 12,0 CP in *Mastermodule 2*.

VAMoS: Modulliste der M.A.-Phase im 2-Fach-Studium

MA-Wahlpflichtbereich:		
Module	Wird belegt im	Aufwand in CP
Mastermodule 1:		
<i>Mastermodul Computerlinguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
<i>Mastermodul Psycholinguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
<i>Mastermodul Theoretische Linguistik 1</i>	1. Semester	10,0*
Mastermodule 2:		
<i>Mastermodul Computerlinguistik 2</i>	2. Semester	12,0*
<i>Mastermodul Psycholinguistik 2</i>	2. Semester	12,0*
<i>Mastermodul Theoretische Linguistik 2</i>	2. Semester	12,0*
	gesamt	22,0
MA-Pflichtbereich:		
Module	Wird belegt im	Aufwand in CP
Projektmodule:		
<i>Unterrichts- und Posterprojekt</i>	3. Semester	5,0
<i>Forschungsprojekt</i>	3. Semester	23,0
	gesamt	28,0
2-Fach-MA-Studium insgesamt		50,0

* In *Mastermodule 1* und *Mastermodule 2* müssen Sie jeweils eins der drei dortigen Module studieren, wofür Sie dementsprechend $1 \times 10,0$ CP in *Mastermodule 1* und $1 \times 12,0$ CP *Mastermodule 2* erwerben, also insgesamt 22,0 CP in *Mastermodule 1* und *Mastermodule 2*.

VAMoS: Liste der Modulprüfungen in der M.A.-Phase

VAMoS: 1-Fach-Studium

Im **1-Fach-Studium** müssen insgesamt *sieben* Modulprüfungen abgelegt werden, die sich wie folgt auf diese Module verteilen:

- Zwei benotete Modulprüfungen in verschiedenen Modulen des Bereichs *Mastermodule 1*.
- Eine benotete Modulprüfung in einem zu wählenden Modul des Bereichs *Mastermodule 2*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Unterrichts- und Posterprojekt*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Forschungsprojekt*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Masterkolloquium*.
Dieses Modul hat den Status eines Abschlussmoduls. Genauer zu den entsprechenden Regelungen finden Sie daher als separaten Punkt bei der entsprechenden Modulbeschreibung.
- Eine Modulprüfung im Ergänzungsbereich.

VAMoS: 2-Fach-Studium

Im **2-Fach-Studium** müssen insgesamt *vier* Modulprüfungen abgelegt werden, die sich wie folgt auf diese Module verteilen:

- Eine benotete Modulprüfung in einem zu wählenden Modul des Bereichs *Mastermodule 1*.
- Eine benotete Modulprüfung in einem zu wählenden Modul des Bereichs *Mastermodule 2*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Unterrichts- und Posterprojekt*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Forschungsprojekt*.

VAMoS: Verlaufspläne MA-Phase (1-Fach und 2-Fach)

1-Fach-MA:

CP	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
1	Wahlpflicht Mastermodul 1 (2 SWS)	Wahlpflicht Mastermodul 2 (2 SWS)		Masterkolloquium
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11	Wahlpflicht Mastermodul 1 (2 SWS)	Unterrichts- und Posterprojekt		Masterarbeit
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21	Ergänzungsbereich	Forschungsprojekt		Masterarbeit
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				

2-Fach-MA:

CP	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
1	Wahl- pflicht Master- modul 1 (2 SWS)	Forschungs-projekt		Unter- richts- und Poster- projekt
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11	Wahlpflicht Mastermodul 2 (2 SWS)			Master- arbeit
12				
13				
14				
15				
16-30	zweites Fach			

Linguistik: Module und Modulprüfungen (GPO 2016)

Linguistik: B.A.-Phase (GPO 2016)

Linguistik: Modulliste der B.A.-Phase (ohne Schwerpunkt)

Im **Linguistikstudium ohne Schwerpunktbildung** sind insgesamt sieben Module zu studieren:

- die fünf Module des Pflichtbereichs Linguistik sowie
- zwei Module des gemeinsamen Wahlpflichtbereichs, wovon eines das Modul *Theoretische Linguistik* sein muss.

Pflichtbereich <i>Linguistik ohne Schwerpunkt</i>:		
Modulname		CPs
<i>Linguistische Grundlagen</i>		12,0
<i>Linguistische Schwerpunkte</i>		16,0
<i>Linguistische Methoden</i>		7,0
<i>Vertiefung Linguistik</i>		10,0
<i>Linguistisches Kolloquium</i>		6,0
	gesamt	51,0

Wahlpflichtbereich <i>Linguistik ohne Schwerpunkt</i>:		
Modulname		CPs*
<i>Theoretische Linguistik</i>		7,5–12,5
<i>Psycholinguistik</i>		7,5–12,5
<i>Computerlinguistik</i>		7,5–12,5
	gesamt	20,0

* Die Kreditpunktspezifikation ,7,5–12,5‘ bedeutet, dass bei Wahl dieses Moduls mindestens 2,5 CPs durch Erbringung einer Studienleistung erworben werden müssen, und maximal 12,5 CPs durch Kombination mehrerer Studienleistungen von wahlweise 2,5 oder 5,0 CPs sowie einer Modulprüfung von (immer) 5,0 CPs erbracht werden können.

Linguistik: Modulliste der B.A.-Phase (mit Schwerpunkt CL)

Im Linguistik-Studium mit dem **Schwerpunkt Computerlinguistik** sind insgesamt acht Module zu studieren:

- die sieben Module des Pflichtbereichs *Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik*,
- zwei Module des gemeinsamen Wahlpflichtbereichs, wovon eines das Modul *Theoretische Linguistik* sein muss.

Pflichtbereich Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik:

Modulname	CPs
<i>Linguistische Grundlagen</i>	12,0
<i>Linguistische Schwerpunkte</i>	16,0
<i>Linguistische Methoden</i>	7,0
<i>Computerlinguistisches Propädeutikum</i>	5,0
<i>Computerlinguistik 1</i>	5,0/10,0
<i>Computerlinguistik 2</i>	5,0/10,0
<i>Linguistische Kolloquium</i>	6,0
gesamt	61,0

Wahlpflichtbereich Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik:

Modulname	CPs*
<i>Theoretische Linguistik</i>	7,5
<i>Psycholinguistik</i>	2,5
<i>Computerlinguistik</i>	2,5
gesamt	10,0

* Die Kreditpunktspezifikation ‚2,5–10,0‘ bedeutet, dass bei Wahl dieses Moduls mindestens 2,5 CPs durch Erbringung einer Studienleistung erworben werden müssen, und maximal 10,0 CPs durch Kombination mehrerer Studienleistungen von wahlweise 2,5 oder 5,0 CPs sowie einer Modulprüfung von (immer) 5,0 CPs erbracht werden können.

** Die Kreditpunktspezifikation ‚5,0/10,0‘ bedeutet, dass in einer Veranstaltung dieses Moduls mindestens 5,0 CPs durch Erbringung einer Studienleistung erworben werden müssen, und maximal 10,0 CPs durch zusätzliche Erbringung einer mit 5,0 CPs kreditierten Modulprüfung erworben werden können.

Linguistik: Liste der Modulprüfungen in der B.A.-Phase

Im Linguistik-Studium **ohne Schwerpunktbildung** müssen insgesamt sechs Modulprüfungen erbracht werden:

- Modul *Linguistische Grundlagen*: Es muss eine unbenotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistische Methoden*: Es muss eine unbenotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistische Schwerpunkte*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- In den mindestens zwei zu studierenden Wahlpflichtmodulen muss mindestens eine benotete Modulprüfung im Modul *Theoretische Linguistik* erbracht werden.
- Modul *Vertiefung Linguistik*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistisches Kolloquium*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.

Im Studium **mit Schwerpunkt Computerlinguistik** müssen insgesamt sieben Modulprüfungen erbracht werden:

- Modul *Linguistische Grundlagen*: Es muss eine unbenotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistische Methoden*: Es muss eine unbenotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistische Schwerpunkte*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Computerlinguistisches Propädeutikum*: Es muss eine unbenotete Modulprüfung erbracht werden.
- In den mindestens zwei zu studierenden Wahlpflichtmodulen muss eine benotete Modulprüfung im Modul *Theoretische Linguistik* erbracht werden.
- Entweder im Pflichtmodul *Computerlinguistik 1* oder im Pflichtmodul *Computerlinguistik 2* muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.
- Modul *Linguistisches Kolloquium*: Es muss eine benotete Modulprüfung erbracht werden.

Linguistik: M.A.-Phase (GPO 2016)

Vor dem Eintritt in die M.A.-Phase ist für alle Studierenden eine Beratung obligatorisch. Diese obligatorische Beratung erfolgt in der Regel durch Einzelgespräche mit den Prüfer/inne/n des Fachs Linguistik bzw. Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik vor Beginn der Vorlesungszeit. Über dieses Beratungsgespräch wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Linguistik: Modulliste der M.A.-Phase im 1-Fach-Studium

Linguistik ohne Schwerpunkt im 1-Fach-Studium		CPs
Pflichtbereich		
2 × Mastermodul Linguistik		20,0
Modul Projektarbeit		30,0
Fachmodul Linguistik		10,0
	gesamt	60,0
Wahlpflichtbereich		
2 Module aus dem Wahlpflichtbereich		20,0
	gesamt	20,0
Ergänzungsbereich		
Module aus dem Ergänzungsbereich		20,0
	gesamt	20,0

Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik im 1-Fach-Studium		CPs
Pflichtbereich		
1 × Mastermodul Linguistik		10,0
1 × Mastermodul Computerlinguistik		10,0
Modul Projektarbeit		30,0
Fachmodul Computerlinguistik		10,0
	gesamt	60,0
Wahlpflichtbereich		
2 Module aus dem Wahlpflichtbereich		20,0
	gesamt	20,0
Ergänzungsbereich		
Module aus dem Ergänzungsbereich		20,0
	gesamt	20,0

Linguistik: Modulliste der M.A.-Phase im 2-Fach-Studium

Linguistik ohne Schwerpunkt im 2-Fach-Studium		CPs
Pflichtbereich		
2 × Mastermodul Linguistik		20,0
Modul Projektarbeit		15,0
Fachmodul Linguistik		5,0
	gesamt	40,0
Wahlpflichtbereich		
1 Modul aus dem Wahlpflichtbereich		10,0
	gesamt	10,0

Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik im 2-Fach-Studium		CPs
Pflichtbereich		
1 × Mastermodul Linguistik		10,0
1 × Mastermodul Computerlinguistik		10,0
Modul Projektarbeit		15,0
Fachmodul Computerlinguistik		5,0
	gesamt	40,0
Wahlpflichtbereich		
1 Modul aus dem Wahlpflichtbereich		10,0
	gesamt	10,0

Linguistik: Liste der Modulprüfungen in der M.A.-Phase

Linguistik: 1-Fach-Studium

In der M.A.-Phase müssen im 1-Fach-Studium insgesamt sieben Modulprüfungen erbracht werden. Dies gilt sowohl für den Schwerpunkt Computerlinguistik als auch für ein Studium ohne Schwerpunktbildung. Die Modulprüfungen ergeben sich wie folgt.

Im Studium **Linguistik ohne Schwerpunktbildung:**

- Zwei benotete Modulprüfungen in verschiedenen Modulen *Mastermodul Linguistik*.
- Zwei benotete Modulprüfungen in verschiedenen Modulen des Wahlpflichtbereichs.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Projektarbeit*.
- Eine benotete Modulprüfung im Fachmodul *Linguistik*.
Dieses Modul hat den Status eines Abschlussmoduls. Genaueres zu den entsprechenden Regelungen finden Sie daher als separaten Punkt umseitig.
- Eine Modulprüfung im Ergänzungsbereich.

Im Studium **Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik:**

- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Mastermodul Linguistik*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Mastermodul Computerlinguistik*.
- Zwei benotete Modulprüfungen in zwei verschiedenen Modulen des Wahlpflichtbereichs.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Projektarbeit*.
- Eine benotete Modulprüfung im Fachmodul *Computerlinguistik*.
Dieses Modul hat den Status eines Abschlussmoduls. Genaueres zu den entsprechenden Regelungen finden Sie daher als separaten Punkt umseitig.
- Eine Modulprüfung im Ergänzungsbereich.

Linguistik: 2-Fach-Studium

In der M.A.-Phase müssen im 2-Fach-Studium insgesamt fünf benotete Modulprüfungen erbracht werden. Dies gilt sowohl für den Schwerpunkt Computerlinguistik als auch für ein Studium ohne Schwerpunktbildung. Die benoteten Modulprüfungen ergeben sich wie folgt.

Im Studium **Linguistik ohne Schwerpunktbildung:**

- Zwei benotete Modulprüfungen in verschiedenen Modulen *Mastermodul Linguistik*.
- Eine benotete Modulprüfung in einem Modul des Wahlpflichtbereichs.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Projektarbeit*.
- Eine benotete Modulprüfung im Fachmodul *Linguistik* (vgl. umseitig).

Im Studium **Linguistik mit Schwerpunkt Computerlinguistik:**

- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Mastermodul Linguistik*.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Mastermodul Computerlinguistik*.
- Eine benotete Modulprüfung in einem Modul des Wahlpflichtbereichs.
- Eine benotete Modulprüfung im Modul *Projektarbeit*.
- Eine benotete Modulprüfung im Fachmodul *Computerlinguistik* (vgl. umseitig).

Veranstaltungstableau

Raumangaben vorläufig!
Kurzfristige Änderungen sind möglich.

	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag			Freitag	
8-10											
10-12	Klabunde		Dipper	Belke	Klabunde		Belke/ Klabunde/ Renans			Belke/ Klabunde/ Renans	
	Masterseminar Computational Semantics		Aufbauseminar Methoden der Com- puterlinguistik (1 von 2: Kurs)	GK Statistische Grund- lagen 2	Aufbauseminar Information structure		GK Einführung in die Linguistik (Teil 1 von 2)			GK Einführung in die Linguistik (Teil 2 von 2)	
	GABF 04/257 oder GB 1/52		IT-Pool (GB 03/149)	GB 1/52	GB 03/46 oder GB 1/52		HGB 10			HGB 40	
12-14			Braun		Institutsversammlung (IV)		N. N.	Renans			
			Proseminar (Linguis- tik) Leseerwerb bei Kindern				GK Einführung in Python (2 von 2: Übung)	Masterseminar & Vertiefungsseminar Non-assertive meaning compo- nents			
			GB 02/60				HGB 30	GB 1/143 oder GB 1/52			
14-16			Dipper	Belke	Braun		Belke	Dipper & N. N.			
			GK Einführung in Python (1 von 2: Kurs)	Aufbauseminar Psycholinguistik (Einführung)	Aufbauseminar Praxis der experi- mentellen Psy- cholinguisik		Masterseminar & Vertiefungsseminar Spracherwerb	Aufbauseminar Methoden der Com- puterlinguistik (2 von 2: Übung)			
			HGB 10 + IT-Pool	GB 1/52 oder GABF 05/608	GB 02/60		GB 1/52	IT-Pool (GB 03/149)			
16-18	Klabunde						Renans				
	GK Schnittstellen, Modelle und Schulen der Linguistik						Aufbauseminar Topics in seman- tics of under-stud- ied languages				
	HGB 10						GB 02/60				